



thyssenkrupp

19 / 20

Jahresabschluss der  
thyssenkrupp AG  
2019/2020

# Inhalt

|    |   |
|----|---|
| 02 | Bilanz  |
| 03 | Gewinn- und Verlustrechnung                           |
| 04 | Anhang  |
| 24 | Anteilsverzeichnis                                    |
| 33 | Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers |
| 41 | Versicherung der gesetzlichen Vertreter               |
| 42 | Mandate des Vorstands                                 |
| 43 | Mandate des Aufsichtsrats                             |

---

Der Jahresabschluss der thyssenkrupp AG wurde nach den handelsrechtlichen Vorschriften über die Rechnungslegung von großen Kapitalgesellschaften in der Rechtsform der Aktiengesellschaft aufgestellt. Der Lagebericht der thyssenkrupp AG ist mit dem Lagebericht der thyssenkrupp-Gruppe zusammengefasst und als zusammengefasster Lagebericht im Geschäftsbericht der thyssenkrupp AG veröffentlicht.

Bei Zahlen in diesem Bericht können Rundungsdifferenzen auftreten, so dass die Summe der angegebenen Einzelwerte nicht immer genau die dargestellte Gesamtsumme ergibt.

Im Rahmen der strategischen Neuausrichtung werden die thyssenkrupp AG und ihre Tochterunternehmen in diesem Jahresabschluss nicht mehr als „Konzern“, sondern als „Gruppe“ bezeichnet. Die Gruppe umfasst dabei unverändert den rechtlichen Konsolidierungskreis. Tochterunternehmen sind mittelbar oder unmittelbar durch die thyssenkrupp AG beherrschte Unternehmen, die in den Gruppenabschluss einbezogen sind.

Der Jahresabschluss der thyssenkrupp AG steht in deutscher Sprache und in englischer Übersetzung im Internet unter [www.thyssenkrupp.com](http://www.thyssenkrupp.com) zum Download bereit. Bei Abweichungen geht die deutsche Fassung des Berichts der englischen Übersetzung vor.

# Bilanz

## AKTIVA

| Mio €   | Anhang-Nr. | 30.09.2019    | 30.09.2020    |
|---|------------|---------------|---------------|
| <b>Anlagevermögen</b>                           |            |               |               |
| Immaterielle Vermögensgegenstände               | 01         | 61            | 36            |
| Sachanlagen                                     | 01         | 293           | 148           |
| Finanzanlagen                                   | 02         | 19.264        | 18.111        |
|   |            | <b>19.618</b> | <b>18.295</b> |
| <b>Umlaufvermögen</b>                           |            |               |               |
| Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände   | 03         | 6.047         | 7.199         |
| Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten |            | 2.541         | 10.872        |
|   |            | <b>8.588</b>  | <b>18.072</b> |
| <b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>               | 04         | <b>41</b>     | <b>34</b>     |
| <b>Summe der Aktiva</b>                         |            | <b>28.247</b> | <b>36.400</b> |

## PASSIVA

| Mio €   | Anhang-Nr. | 30.09.2019    | 30.09.2020    |
|---|------------|---------------|---------------|
| <b>Eigenkapital</b>                                       |            |               |               |
| Gezeichnetes Kapital                                      |            | 1.594         | 1.594         |
| Kapitalrücklage   |            | 2.703         | 2.703         |
| Andere Gewinnrücklagen                                    |            | 2.283         | 2.480         |
| Bilanzgewinn/-verlust                                     |            | 196           | -289          |
|   |            | <b>6.778</b>  | <b>6.489</b>  |
| <b>Rückstellungen</b>                                     |            |               |               |
| Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 06         | 1.069         | 1.089         |
| Übrige Rückstellungen                                     |            | 136           | 135           |
|   |            | <b>1.205</b>  | <b>1.224</b>  |
| <b>Verbindlichkeiten</b>                                  |            |               |               |
| Anleihen  | 07         | 5.950         | 5.200         |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten              |            | 327           | 271           |
| Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen       |            | 12.860        | 22.836        |
| Übrige Verbindlichkeiten                                  |            | 1.126         | 380           |
|   |            | <b>20.263</b> | <b>28.687</b> |
| <b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>                         |            | <b>1</b>      | <b>0</b>      |
| <b>Summe der Passiva</b>                                  |            | <b>28.247</b> | <b>36.400</b> |

# Gewinn- und Verlustrechnung

| Mio €   | Anhang-Nr. | 2018 / 2019    | 2019 / 2020  |
|---|------------|----------------|--------------|
| Umsatzerlöse  | 11         | 581            | 486          |
| Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen | 12         | - 169          | - 106        |
| <b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>  |            | <b>412</b>     | <b>380</b>   |
| Allgemeine Verwaltungskosten  | 13         | - 520          | - 607        |
| Sonstige betriebliche Erträge   | 15         | 1.259          | 128          |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen  | 16         | - 183          | - 1.297      |
| Beteiligungsergebnis  | 17         | - 2.367        | 2.091        |
| Zinsergebnis  | 18         | - 166          | - 164        |
| Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens    | 19         | - 247          | - 803        |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag  | 20         | 5              | - 16         |
| <b>Ergebnis nach Steuern / Jahresfehlbetrag</b>                             |            | <b>- 1.807</b> | <b>- 289</b> |
| <b>Ergebnisverwendung</b>   |            |                |              |
| Jahresfehlbetrag  |            | - 1.807        | - 289        |
| Gewinnvortrag   |            | 2.004          | 0            |
| <b>Bilanzgewinn/-verlust</b>  |            | <b>196</b>     | <b>- 289</b> |

# Anhang

## Allgemeine Angaben

Die strategische Führung der Unternehmensgruppe obliegt der thyssenkrupp AG als Zentrale. Hierzu gehören vor allem die Festlegung der Strategie und der Ressourcenverteilung sowie das Führungskräfte- und das Finanzmanagement. Das operative Geschäft liegt bei den Tochterunternehmen. Zur Leitungsaufgabe der thyssenkrupp AG gehören die Zuordnung von Tochtergesellschaften zu den Segmenten sowie die Gründung, der Erwerb und die Veräußerung von anderen Unternehmen, von Unternehmensgruppen oder von Beteiligungen an anderen Unternehmen.

Die thyssenkrupp AG mit Sitz in Duisburg und Essen ist eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Duisburg unter HRB 9092 und im Handelsregister des Amtsgerichts Essen unter HRB 15364.

Die thyssenkrupp AG unterliegt als Energieversorgungsunternehmen den Vorschriften des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG). Die thyssenkrupp AG ist ein im Sinne von § 3 Nr. 38 EnWG vertikal integriertes Energieversorgungsunternehmen mit der Folge der Kontentrennungspflicht nach § 6b Abs. 3 EnWG.

Der Lagebericht der thyssenkrupp AG wird in Anwendung von § 315 Abs. 5 HGB i. V. m. § 298 Abs. 2 HGB mit dem Lagebericht der thyssenkrupp-Gruppe zusammengefasst.

Der Jahresabschluss und der zusammengefasste Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019/2020 werden mit dem Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers im Bundesanzeiger veröffentlicht. Sie werden unter [www.thyssenkrupp.com](http://www.thyssenkrupp.com) (Investoren / Berichterstattung & Publikationen) zugänglich sein. Ferner können sie bei der thyssenkrupp AG, thyssenkrupp Allee 1, 45143 Essen, angefordert werden.

Zur Verbesserung der Klarheit der Darstellung sind in der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung Posten zusammengefasst. Sie werden im Anhang gesondert ausgewiesen.

### **Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze nach Handelsrecht**

Der Jahresabschluss ist nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und des Aktiengesetzes (AktG) aufgestellt.

Die entgeltlich von Dritten erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten aktiviert und ihrer voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend linear, im Zugangsjahr zeitanteilig, über einen Zeitraum von in der Regel fünf Jahren planmäßig abgeschrieben. Soweit notwendig, erfolgen außerplanmäßige Abschreibungen bei voraussichtlich dauernder Wertminderung, wenn die beizulegenden Werte einzelner immaterieller Vermögensgegenstände des Anlagevermögens ihren Buchwert unterschreiten. Selbst geschaffene immaterielle Vermögensgegenstände werden nicht aktiviert.

Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich kumulierter planmäßiger und außerplanmäßiger Abschreibungen bewertet. Fremdkapitalzinsen werden nicht aktiviert. Abnutzbare Gegenstände des Sachanlagevermögens werden planmäßig abgeschrieben. Soweit notwendig, erfolgen außerplanmäßige Abschreibungen bei voraussichtlich dauernder Wertminderung, wenn die beizulegenden Werte einzelner Gegenstände des Sachanlagevermögens ihren Buchwert unterschreiten. Stellt sich in späteren Geschäftsjahren heraus, dass die Gründe dafür nicht mehr bestehen, so wird der Betrag dieser Abschreibung im Umfang der Werterhöhung bis höchstens zu den Anschaffungskosten zugeschrieben.

Für planmäßige Abschreibungen werden überwiegend folgende Nutzungsdauern zu Grunde gelegt: Gebäude 20 bis 33 Jahre, Grundstückseinrichtungen 5 bis 20 Jahre, andere Anlagen 3 bis 25 Jahre sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung 3 bis 10 Jahre.

Die planmäßigen Abschreibungen des abnutzbaren beweglichen Sachanlagevermögens werden nach der linearen Methode vorgenommen. Im Zugangsjahr erfolgt die Abschreibung pro rata temporis. Geringwertige Anlagegüter - das sind Gegenstände mit Anschaffungskosten bis einschließlich 250 € - werden im Jahr des Zugangs ergebniswirksam erfasst. Für Anlagenzugänge eines Geschäftsjahres, deren Anschaffungskosten für das einzelne Anlagegut mehr als 250 €, aber nicht mehr als 1.000 € betragen, wird ein Sammelposten gebildet. Der jeweilige Sammelposten wird im Jahr der Bildung und in den folgenden vier Geschäftsjahren mit jeweils einem Fünftel ergebniswirksam aufgelöst.

Die Anteile an verbundenen Unternehmen und die Beteiligungen werden mit den Anschaffungskosten bilanziert. Niedrigere beizulegende Werte werden angesetzt, wenn voraussichtlich dauernde Wertminderungen vorliegen. Stellt sich in späteren Geschäftsjahren heraus, dass die Gründe dafür nicht mehr bestehen, so wird der Betrag dieser Abschreibung im Umfang der Werterhöhung bis höchstens zu den Anschaffungskosten zugeschrieben.

Wertpapiere des Anlagevermögens (Spezialfonds) werden zu Anschaffungskosten oder bei voraussichtlich dauernder Wertminderung zu ihrem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.

Unverzinsliche oder niedrig verzinsliche Ausleihungen werden auf den Barwert abgezinst; die übrigen Ausleihungen werden zum Nennwert bilanziert.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden grundsätzlich mit dem Nennwert angesetzt. Bei den Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen sind die erkennbaren Risiken durch entsprechende Bewertungsabschläge auf den niedrigeren beizulegenden Wert berücksichtigt; dem allgemeinen Ausfallrisiko wird durch Pauschalwertberichtigungen Rechnung getragen. Unverzinsliche oder niedrig verzinsliche Forderungen mit einer Fälligkeit von mehr als einem Jahr werden auf den Barwert abgezinst.

Die flüssigen Mittel sind zum Nennwert am Bilanzstichtag angesetzt.

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten betrifft Ausgaben vor dem Bilanzstichtag, die Aufwand nach dem Bilanzstichtag darstellen.

Das gezeichnete Kapital wird zum Nennwert bilanziert.

Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen sind nach versicherungsmathematischen Anwartschaftsbarwertverfahren (projected unit credit method) bewertet. Die Bewertung der Pensionsverpflichtungen erfolgt auf Basis der an gruppenspezifische Verhältnisse angepassten „Richttafeln 2018 G“ von Prof. Dr. Klaus Heubeck und unter Berücksichtigung einer durchschnittlichen Gehaltssteigerungsrate von 2,5%, eines Rententrends von 1,8% und unternehmensindividuellen Fluktuationsraten. Eine Ausnahme bilden auf einer wertpapiergebundenen Zusage basierende Pensionsverpflichtungen. In diesem Fall erfolgt gemäß § 253 Abs. 1 S. 3 HGB der Ansatz in Höhe des beizulegenden Zeitwerts des Fondsvermögens.

Die Abzinsung der Rückstellungen für Pensionen erfolgt für das Geschäftsjahr 2019/2020 gemäß § 253 Abs. 2 HGB pauschal mit dem veröffentlichten durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen zehn Jahre, der sich bei einer angenommenen Restlaufzeit von 15 Jahren ergibt. Dabei wird ein Zinssatz in Höhe von 2,41% (i. Vj. 2,83%) verwendet. Für eine Abzinsung mit dem durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre, der sich bei einer angenommenen Restlaufzeit von 15 Jahren ergibt, wird ein Zinssatz in Höhe von 1,71% (i. Vj. 2,06%) verwendet. Der Unterschiedsbetrag zwischen dem Ansatz der Rückstellungen für Pensionen zum 30. September 2020 unter Verwendung des durchschnittlichen Marktzinssatzes über die vergangenen zehn Jahre sowie des durchschnittlichen Marktzinssatzes über die vergangenen sieben Jahre beläuft sich auf 80 Mio € und ist grundsätzlich zur Ausschüttung gesperrt.

Die Abzinsung der Rückstellungen für pensionsähnliche Verpflichtungen erfolgt pauschal mit dem veröffentlichten durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre.

Soweit Deckungsvermögen gemäß § 246 Abs. 2 S. 2 HGB vorliegt, entspricht die ausgewiesene Rückstellung für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen grundsätzlich dem Saldo des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages und des beizulegenden Zeitwerts des Deckungsvermögens. Ein die Verpflichtung übersteigender beizulegender Zeitwert des Deckungsvermögens wird auf der Aktivseite der Bilanz in der Position „Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung“ ausgewiesen. Entsprechend werden Aufwendungen und Erträge aus dem Deckungsvermögen mit den Aufwendungen aus der Aufzinsung der Verpflichtung saldiert und im Zinsergebnis erfasst.

Die anderen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Die Bewertung erfolgt jeweils in Höhe des Erfüllungsbetrages, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich ist, um zukünftige Zahlungsverpflichtungen abzudecken. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen werden berücksichtigt, sofern ausreichende objektive Hinweise für deren Eintritt vorliegen. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst. Für längerfristige Personalrückstellungen wie solche für Mitarbeiterjubiläen findet dabei ein Zinssatz von 1,71% (i. Vj. 2,06%) für eine angenommene Restlaufzeit von 15 Jahren Anwendung. Kurzfristige Personalrückstellungen, beispielsweise für Verpflichtungen aus Altersteilzeitvereinbarungen, werden mit einem gewichteten Zinssatz von 0,59% (i. Vj. 0,79%) entsprechend ihrer Restlaufzeiten abgezinst.

Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Die Wertansätze der Eventualverbindlichkeiten entsprechen dem am Bilanzstichtag bestehenden Haftungsumfang. Haftungen aus Gruppen- und Bankavalen werden grundsätzlich nach der ausstehenden Haftung aus den einzelnen Erklärungen bewertet. Bei Gruppenavalen wird der Stand der jeweiligen Hauptschuld gegebenenfalls mit zur Bewertung herangezogen.

Latente Steuern werden für Unterschiede zwischen handelsrechtlichen und steuerlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten, aus denen sich zukünftige steuerliche Be- oder Entlastungen ergeben, sowie für Verlust- und Zinsvorträge, deren Verrechnung in den nächsten fünf Jahren erwartet wird, gebildet. Die Ermittlung der latenten Steuern erfolgt auf Basis des kombinierten Ertragsteuersatzes des steuerlichen Organkreises der thyssenkrupp AG von aktuell 32,284%. Aktive und passive latente Steuern werden für einen Bilanzausweis saldiert. Ein Überhang aktiver latenter Steuern wird nicht angesetzt.

Es werden grundsätzlich derivative Finanzinstrumente eingesetzt, um Fremdwährungs-, Zins- und Warenpreisisiken entgegenzuwirken, die im Rahmen der laufenden Geschäftstätigkeit sowie im Rahmen von Investitions- und Finanztransaktionen entstehen können. Vermögensgegenstände, Schulden, schwebende Geschäfte oder mit hoher Wahrscheinlichkeit erwartete Transaktionen (Grundgeschäfte) werden bei Vorliegen der handelsrechtlichen Voraussetzungen zum Ausgleich gegenläufiger Wertänderungen oder Zahlungsströme aus dem Eintritt vergleichbarer Risiken mit diesen derivativen Finanzinstrumenten (Sicherungsgeschäfte) im Rahmen von Portfolio-Hedges zu Bewertungseinheiten zusammengefasst. Ein Portfolio-Hedge liegt vor, wenn eine Zusammenfassung mehrerer Grund- und Sicherungsgeschäfte erfolgt. Soweit die Voraussetzungen für Bewertungseinheiten mit den jeweiligen Grundgeschäften nicht erfüllt sind, erfolgt die Bilanzierung nach allgemeinen Bewertungsgrundsätzen.

In dem Umfang, in dem die durch die jeweilige Bewertungseinheit gebildete Sicherungsbeziehung effektiv ist, werden die sich ausgleichenden Wertänderungen aus Grundgeschäft und Sicherungsgeschäft(en) im Rahmen der sog. Durchbuchungsmethode (in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst. Die Effektivität der Sicherungsbeziehung wird auf Basis der Dollar Offset-Methode (Portfoliobewertungseinheiten) beurteilt. In dem Umfang, in dem eine Sicherung ineffektiv ist, werden insgesamt verbleibende Verluste ebenfalls sofort in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst; ein insgesamt verbleibender Gewinn bleibt dagegen unberücksichtigt.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden von Fremdwährungsforderungen und -verbindlichkeiten, die durch Finanzinstrumente gesichert werden, sind unter „10 Derivative Finanzinstrumente“ dargestellt.

### **Währungsumrechnung**

Geschäftsvorfälle in fremder Währung werden grundsätzlich mit dem am Buchungstag gültigen Kassakurs erfasst. Fremdwährungsforderungen und -verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit über einem Jahr werden zum Anschaffungskurs oder zum jeweiligen ungünstigeren Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag bewertet. Fremdwährungsforderungen und -verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von einem Jahr oder weniger werden mit dem Devisenkassamittelkurs am Abschlussstichtag bewertet.



## Erläuterungen zur Bilanz

### 01 Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen

Die Entwicklung der immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen ist im nachfolgenden Anlagespiegel dargestellt.

#### ENTWICKLUNG DES ANLAGEVERMÖGENS

| Mio €  | Anschaffungs- und Herstellungskosten |           |              |              | Abschreibungen |                                  |           |            |           | Nettowerte   |               |               |            |
|--|--------------------------------------|-----------|--------------|--------------|----------------|----------------------------------|-----------|------------|-----------|--------------|---------------|---------------|------------|
|  | 01.10.2019                           | Um-       | Zugänge      | Abgänge      | 30.09.2020     | Auf-                             | Zuschrei- | Zugänge    | Abgänge   | Auf-         | 30.09.2020    | 01.10.2019    | 30.09.2020 |
|  |                                      | buchungen |              |              |                | gelaufene<br>Abschrei-<br>bungen |           |            |           | bungen       |               |               |            |
| <b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>   |                                      |           |              |              |                |                                  |           |            |           |              |               |               |            |
| Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte                                   | 221                                  | 1         | 4            | 73           | 152            | 171                              | 0         | 14         | 69        | 116          | 51            | 36            |            |
| Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau  | 10                                   | -1        | 0            | 10           | 0              | 0                                | 0         | 0          | 0         | 0            | 10            | 0             |            |
|  | <b>232</b>                           | <b>0</b>  | <b>4</b>     | <b>83</b>    | <b>152</b>     | <b>171</b>                       | <b>0</b>  | <b>14</b>  | <b>69</b> | <b>116</b>   | <b>61</b>     | <b>36</b>     |            |
| <b>Sachanlagen</b>   |                                      |           |              |              |                |                                  |           |            |           |              |               |               |            |
| Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken | 401                                  | 0         | 0            | 31           | 371            | 135                              | 0         | 113        | 5         | 244          | 266           | 127           |            |
| Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung   | 88                                   | 0         | 0            | 17           | 71             | 62                               | 0         | 6          | 17        | 51           | 26            | 20            |            |
| Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau  | 0                                    | 0         | 0            | 0            | 1              | 0                                | 0         | 0          | 0         | 0            | 0             | 1             |            |
|  | <b>490</b>                           | <b>0</b>  | <b>0</b>     | <b>48</b>    | <b>442</b>     | <b>197</b>                       | <b>0</b>  | <b>119</b> | <b>21</b> | <b>295</b>   | <b>293</b>    | <b>148</b>    |            |
| <b>Finanzanlagen</b>   |                                      |           |              |              |                |                                  |           |            |           |              |               |               |            |
| Anteile an verbundenen Unternehmen   | 19.690                               | 0         | 4.294        | 5.922        | 18.062         | 621                              | 4         | 803        | 0         | 1.420        | 19.069        | 16.642        |            |
| Ausleihungen an verbundene Unternehmen   | 48                                   | 0         | 9            | 15           | 42             | 0                                | 0         | 0          | 0         | 0            | 48            | 42            |            |
| Beteiligungen  | 2                                    | 0         | 657          | 0            | 659            | 0                                | 0         | 0          | 0         | 0            | 2             | 659           |            |
| Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht                            | 0                                    | 0         | 603          | 0            | 603            | 0                                | 0         | 0          | 0         | 0            | 0             | 603           |            |
| Wertpapiere des Anlagevermögens (Spezialfonds)   | 126                                  | 0         | 17           | 0            | 144            | 0                                | 0         | 0          | 0         | 0            | 126           | 144           |            |
| Sonstige Ausleihungen  | 18                                   | 0         | 3            | 1            | 21             | 0                                | 0         | 0          | 0         | 0            | 18            | 21            |            |
|  | <b>19.885</b>                        | <b>0</b>  | <b>5.584</b> | <b>5.938</b> | <b>19.531</b>  | <b>621</b>                       | <b>4</b>  | <b>803</b> | <b>0</b>  | <b>1.420</b> | <b>19.264</b> | <b>18.111</b> |            |
| <b>Insgesamt</b>   | <b>20.606</b>                        | <b>0</b>  | <b>5.588</b> | <b>6.069</b> | <b>20.126</b>  | <b>989</b>                       | <b>4</b>  | <b>936</b> | <b>90</b> | <b>1.831</b> | <b>19.618</b> | <b>18.295</b> |            |

Die Abgänge bei den immateriellen Vermögensgegenständen in Höhe von 83 Mio € mit einem Netto-Restbuchwert in Höhe von 14 Mio € sind vor allem auf die gruppeninterne Übertragung von Software als auch auf die externe Veräußerung von bereits abgeschriebenen Lizenzen zurückzuführen. Die planmäßigen Abschreibungen in Höhe von 14 Mio € entfallen weitestgehend auf Softwarelizenzen.

Die Reduzierung des Netto-Sachanlagevermögens um 145 Mio € ist insbesondere auf eine außerplanmäßige Abschreibung auf Bürogebäude des thyssenkrupp Quartiers in Höhe von 101 Mio € zurückzuführen.

## 02 Finanzanlagen

Die Entwicklung der Finanzanlagen ist im Anlagespiegel unter „01 Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen“ dargestellt.

Die Angaben zum Anteilsbesitz gemäß § 285 Nr. 11, Nr. 11 a und Nr. 11 b HGB sind im Bundesanzeiger veröffentlicht und zusätzlich auf der Website der Gesellschaft ([www.thyssenkrupp.com](http://www.thyssenkrupp.com) (Investoren / Berichterstattung & Publikationen)) wiedergegeben.

### Anteile an verbundenen Unternehmen

Der Anlagespiegel weist bei den Anteilen an verbundenen Unternehmen Zugänge in Höhe von 4.294 Mio € und Abgänge in Höhe von 5.922 Mio € aus. Bedingt ist dies insbesondere durch eine Sacheinlage zu Buchwerten von 35,2 % des an der thyssenkrupp Elevator USA Holding, Inc. gehaltenen Geschäftsanteils in die thyssenkrupp USA Holding AG & Co. KG sowie einer Sacheinlage des verbleibenden Geschäftsanteils (64,8 %) in die thyssenkrupp Nederland Holding B.V. ebenfalls zu Buchwerten. Dies führt zu einem Zugang des Beteiligungsbuchwertes an der thyssenkrupp USA Holding AG & Co. KG in Höhe von 1.490 Mio € sowie an der thyssenkrupp Nederland Holding B.V. in Höhe von 2.740 Mio €. Zudem ist dadurch der Abgang des Beteiligungsbuchwertes an der thyssenkrupp Elevator USA Holding, Inc. in Höhe von 4.229 Mio € zu verzeichnen.

Durch Kapitalrückzahlungen der thyssenkrupp Nederland Holding B.V. hat sich deren Beteiligungsbuchwert wiederum um insgesamt 1.693 Mio € verringert. Hierbei entfallen 1.250 Mio € auf die Sachausschüttung der Rückbeteiligung am Elevator Technology Geschäft sowie 443 Mio € auf eine Kapitalrückzahlung im Rahmen der Dividendenausschüttung. Bei den Zugängen ist ferner der Erwerb der thyssenkrupp Finance CA Corp. in Höhe von 65 Mio € zu verzeichnen.

Die außerplanmäßigen Abschreibungen in Höhe von 803 Mio € sind unter „20 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens“ näher erläutert.

### Beteiligungen

Bei den Beteiligungen kommt es zu einem Zugang in Höhe von 657 Mio €. Dieser Betrag entfällt auf die Rückbeteiligung an der Vertical Topco I S.A., die im Zugangszeitpunkt zum 31. Juli mit ihrem Zeitwert als Anschaffungskosten angesetzt wurde. Die thyssenkrupp Nederland Holding B.V. hatte diese bei der Veräußerung von Elevator Technology als Teil des Gesamtkaufpreises erhalten und an die thyssenkrupp AG in Form einer Sachdividende abgeführt.

### Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

Die in diesem Geschäftsjahr erstmals ausgewiesenen Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, resultieren ebenfalls aus dem zuvor genannten Erwerbsvorgang der Rückbeteiligung durch die thyssenkrupp Nederland Holding B.V. und Übertragung in Form einer Sachdividende auf die thyssenkrupp AG. Es handelt sich um eine unverzinsliche Ausleihung, die zum Bilanzstichtag mit ihren fortgeführten Anschaffungskosten in Höhe von 603 Mio € bilanziert wird.

### Wertpapiere des Anlagevermögens (Spezialfonds)

Die Wertpapiere des Anlagevermögens, bestehend aus Anteilen an Spezialfonds, dienen der externen (anteiligen) Ausfinanzierung bzw. (zusätzlichen) Insolvenzsicherung von Versorgungsansprüchen.

Diese Spezialfonds sind im Rahmen eines gruppeneigenen Contractual Trust Agreements (CTA) gebildet worden und werden vom thyssenkrupp Trust e.V. (Treuhand) vollständig separiert von den anderen Finanzanlagen der thyssenkrupp AG gehalten.

Insbesondere für den zum 1. Januar 2017 eingeführten und als wertpapiergebundene Versorgungszusage konzipierten neuen Pensionsplan für Fach- und Führungskräfte („flex<sup>Plan</sup>“) ist eine periodengerechte Ausfinanzierung über einen in 2017 neu geschlossenen Treuhandvertrag vorgesehen. Zum 30. September 2020 beträgt der historische Anschaffungswert der in diesem Spezialfonds enthaltenen und auf die thyssenkrupp AG entfallenden Wertpapiere rd. 5 Mio €.

Unabhängig davon sind im Rahmen eines gesondert bestehenden Treuhandverhältnisses auch Leistungen aus den Altzusagen ausfinanziert, wobei durch das Treuhandvermögen vorrangig die Teile der Pensionsverpflichtungen besichert werden, die über die Sicherungsgrenzen des Pensionsversicherungsvereins a.G. (PSV) hinausgehen. Zum 30. September 2020 beträgt der historische Anschaffungswert der in diesem Spezialfonds enthaltenen Wertpapiere rd. 144 Mio €.

### 03 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

| Mio €                                    | 30.09.2019 | davon Restlaufzeit<br>mehr als ein Jahr | 30.09.2020 | davon Restlaufzeit<br>mehr als ein Jahr |
|--|------------|---|------------|---|
| Forderungen gegen verbundene Unternehmen | 5.661      | 70                                      | 6.823      | 82                                      |

Bei den Forderungen gegen verbundene Unternehmen handelt es sich hauptsächlich um kurzfristige Forderungen aus dem zentralen Finanzclearing in Höhe von 6.735 Mio € sowie um Forderungen aus Umsatzsteuern.

| Mio €                         | 30.09.2019 | davon Restlaufzeit<br>mehr als ein Jahr | 30.09.2020 | davon Restlaufzeit<br>mehr als ein Jahr |
|-------------------------------|------------|---|------------|---|
| Sonstige Vermögensgegenstände | 387        | 256                                     | 376        | 238                                     |

Die thyssenkrupp AG hat die Altersvorsorgeverpflichtungen, die durch vertragliche Vereinbarung im Innenverhältnis (ohne Schuldbeitritt) auf Dritte übertragen wurden, unter den Pensionsrückstellungen und ähnlichen Verpflichtungen passiviert (Anhang-Nr. 06) und den auf Grund der Erfüllungsübernahme bestehenden Freistellungsanspruch unter den sonstigen Vermögensgegenständen in Höhe des korrespondierenden Wertes (gem. Anwartschaftsbarwertverfahren) der Verpflichtung in Höhe von 238 Mio € (i. Vj. 256 Mio €) aktiviert.

## 04 Rechnungsabgrenzungsposten

Der Rechnungsabgrenzungsposten enthält im Wesentlichen Disagien in Höhe von 14 Mio € sowie Kostenabgrenzungen zukünftiger Wartungsaufwendungen für Lizenzen.

## 05 Eigenkapital

### Grundkapital

Das Grundkapital der thyssenkrupp AG beträgt unverändert 1.593.681.256,96 € und ist eingeteilt in 622.531.741 auf den Inhaber lautende Stückaktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von 2,56 €.

### Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage zum 30. September 2020 beträgt unverändert 2.703 Mio €.

### Andere Gewinnrücklagen

| Mio €                                 | 30.09.2019   | 30.09.2020   |
|---------------------------------------|--------------|--------------|
| <b>Stand 01.10.</b>                   | <b>2.283</b> | <b>2.283</b> |
| Einstellung in Andere Gewinnrücklagen | 0            | 196          |
| <b>Stand 30.09.</b>                   | <b>2.283</b> | <b>2.480</b> |

Die Anderen Gewinnrücklagen belaufen sich zum 30. September 2020 auf 2.480 Mio € nach der durch die Hauptversammlung beschlossenen Einstellung in Höhe von 196 Mio €.

### Bilanzgewinn/-verlust

| Mio €                                 | 2019 / 2020 |
|---------------------------------------|-------------|
| Bilanzgewinn 01.10.2019               | 196         |
| Einstellung in Andere Gewinnrücklagen | 196         |
| Vortrag auf neue Rechnung             | 0           |
| <b>Jahresfehlbetrag 2019 / 2020</b>   | <b>-289</b> |
| Gewinnvortrag                         | 0           |
| <b>Bilanzverlust 30.09.2020</b>       | <b>-289</b> |

Die ordentliche Hauptversammlung der thyssenkrupp AG hat am 31. Januar 2020 beschlossen, den Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2018/2019 in Höhe von 196 Mio € in die Anderen Gewinnrücklagen einzustellen.

Zum 30. September 2020 wird ein Bilanzverlust von 289 Mio € ausgewiesen.

## Weitere Angaben zum Eigenkapital

### Erwerb und Verwendung von eigenen Anteilen

Der Ermächtigungsbeschluss der Hauptversammlung vom 30. Januar 2015 zum Erwerb eigener Aktien bis zu insgesamt 10% des zum Zeitpunkt der Beschlussfassung bestehenden Grundkapitals in Höhe von 1.448.801.144,32€ oder – falls dieser Wert niedriger ist – des zum Zeitpunkt der Ausübung der Ermächtigung bestehenden Grundkapitals zu jedem zulässigen Zweck im Rahmen der gesetzlichen Beschränkung, endete am 29. Januar 2020.

### Angaben zum Bestehen einer Beteiligung

Die Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung, Essen, hat uns freiwillig darüber informiert, dass sie zum Stichtag weiterhin unverändert insgesamt 130.313.600 Stückaktien der thyssenkrupp AG hält; dies entspricht rund 21% der Stimmrechtsanteile.

Zu weiteren Beteiligungen an der thyssenkrupp AG lagen uns Angaben zu Stimmrechtsanteilen von mindestens 3% aus folgenden Mitteilungen nach § 40 Abs. 1 WpHG vor:

Die Cevian Capital II GP Limited, St. Helier, Jersey, Channel Islands, hat gem. einer WpHG-Meldung vom März 2014 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil am 27. Februar 2014 die Schwelle von 15% überschritten hat und an diesem Tag 15,08% (entsprechend 85.321.744 Stimmrechten) betrug. Alle diese Stimmrechte waren der Cevian Capital II GP Limited gemäß § 34 Abs. 1 S. 1 WpHG zuzurechnen. Dabei wurden ihr Stimmrechte der von ihr kontrollierten Cevian Capital II Master Fund LP zugerechnet, deren Stimmrechtsanteil zu diesem Zeitpunkt 12,23% betrug. Die Cevian Capital II Master Fund LP, Camana Bay, Grand Cayman, Cayman Islands, hat mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil am 24. Januar 2014 die Schwelle von 10% überschritten hat und zu diesem Tag 10,06% (entsprechend 56.927.356 Stimmrechten) betrug.

Die BlackRock, Inc., Wilmington, USA, hat mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil am 30. September 2020 4,28% betrug. 3,11% dieser Stimmrechte (entsprechend 19.349.574 Stimmrechten) waren der BlackRock, Inc. gem. § 34 WpHG zuzurechnen. 1,07% dieser Stimmrechte (entsprechend 6.648.748 Stimmrechten) waren der BlackRock, Inc. als Instrumente i. S. d. § 38 Abs. 1 Nr. 1 WpHG (Wertpapierleihe) zuzurechnen. 0,10% dieser Stimmrechte (entsprechend 631.431 Stimmrechten) waren der BlackRock, Inc. als Instrumente i. S. d. § 38 Abs. 1 Nr. 2 WpHG (Differenzkontrakt) zuzurechnen.

Die GIC Private Limited, Singapur, hat mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil am 29. April 2020 die Schwelle von 5% unterschritten hat und an diesem Tag 4,76% betrug. 4,15% dieser Stimmrechte (entsprechend 25.817.984 Stimmrechten) waren der GIC Private Limited gem. § 34 WpHG zuzurechnen. 0,61% dieser Stimmrechte (entsprechend 3.790.210 Stimmrechten) waren der GIC Private Limited als Instrumente i. S. d. § 38 Abs. 1 Nr. 2 WpHG (Single Stock Swap) zuzurechnen.

Die Harris Associates L.P., Wilmington, USA, hat mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil am 12. November 2018 die Schwelle von 5% überschritten hat und an diesem Tag 5,05% betrug. Hierin enthalten sind mehr als 3% Stimmrechtsanteile des Harris Associates Investment Trust. Die 5,05% der Stimmrechte (entsprechend 31.443.701 Stimmrechten) waren der Harris Associates L.P. gem. § 34 WpHG zuzurechnen.

Harris Associates Investment Trust, Boston, USA, hat mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil am 08. Januar 2019 die Schwelle von 5% überschritten hat und an diesem Tag 5,03% betrug. Die 5,03% der Stimmrechte (entsprechend 31.316.500 Stimmrechten) waren dem Harris Associates Investment Trust gem. § 34 WpHG zuzurechnen.

## 06 Rückstellungen

| Mio €   | 30.09.2019 | 30.09.2020 |
|---|------------|------------|
| Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 1.069      | 1.089      |
| Übrige Rückstellungen                                     | 136        | 135        |
| (davon Steuerrückstellungen)                              | 9          | 5          |
| (davon Sonstige Rückstellungen)                           | 127        | 130        |

Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen enthalten Pensionsrückstellungen in Höhe von 1.082 Mio € (i. Vj. 1.065 Mio €), Altersteilzeitverpflichtungen in Höhe von 5 Mio € (i. Vj. 4 Mio €) sowie Verpflichtungen gegenüber dem Pensionssicherungsverein in Höhe von 2 Mio € (i. Vj. 0,5 Mio €). Den Rückstellungen für Pensionen wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr 74 Mio € (i. Vj. 53 Mio €) ergebniswirksam zugeführt.

Der bilanzierte Betrag der Rückstellungen umfasst den Erfüllungsbetrag in Höhe von 1.087 Mio € (i. Vj. 1.068 Mio €) nach Abzug von Deckungsvermögen in Höhe von 5 Mio € (i. Vj. 4 Mio €). Die Wertänderungen des Deckungsvermögens, welches innerhalb des CTAs gemäß der flex<sup>Plan</sup>-Zusage vorliegt, werden zusammengefasst mit den Personalaufwendungen für Altersversorgung innerhalb der Allgemeinen Verwaltungskosten ausgewiesen. Der beizulegende Zeitwert des Deckungsvermögens wurde anhand von Marktpreisen bestimmt.

Im Falle der flex<sup>Plan</sup>-Versorgungsordnung handelt es sich um eine Form der wertpapiergebundenen Versorgungszusage. Auf Grund des in diesem Fall erforderlichen Ansatzes der Verpflichtung mit dem beizulegenden Zeitwert der Wertpapiere ist die Ausschüttungssperre nach § 268 Abs. 8 HGB nicht relevant.

Die thyssenkrupp AG haftet zusätzlich aus der Übertragung von Betrieben bzw. aus im Innenverhältnis übertragenen Pensionsverpflichtungen. In der Bilanz ist ein Freistellungsanspruch unter den sonstigen Vermögensgegenständen und korrespondierend eine Verpflichtung innerhalb der Pensionsverpflichtungen ergebnisneutral bilanziert (Anhang-Nr. 03).

Die Steuerrückstellungen bestehen im Wesentlichen für Lohnsteuern und Steuern vom Einkommen und vom Ertrag. Durch einen Überhang wird die Umsatzsteuer in diesem Jahr auf der Aktivseite ausgewiesen.

Die sonstigen Rückstellungen decken alle erkennbaren Risiken ab. Sie berücksichtigen unter anderem künftige Verpflichtungen im Personalbereich sowie ausstehende Eingangsrechnungen. Der Bildung einer Rückstellung für das Freiwilligenprogramm, das im Rahmen der Neuausrichtung der Hauptverwaltung den Mitarbeitern einen Wechsel in eine Transfergesellschaft ermöglichte, stehen geringere Rückstellungen aus ausstehenden Eingangsrechnungen gegenüber.

## 07 Verbindlichkeiten

| Mio €   | 30.09.2019    |              |                    | 30.09.2020    |              |                    |
|---|---------------|--------------|--------------------|---------------|--------------|--------------------|
|   | Restlaufzeit  |              |                    | Restlaufzeit  |              |                    |
|   | bis 1 Jahr    | über 1 Jahr  | davon über 5 Jahre | bis 1 Jahr    | über 1 Jahr  | davon über 5 Jahre |
| Anleihen  |               | 5.950        | 600                | 850           | 4.350        |                    |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten        | 89            | 238          |                    | 171           | 100          |                    |
| Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 12.860        |              |                    | 22.836        |              |                    |
| Übrige Verbindlichkeiten                            | 932           | 194          | 91                 | 184           | 196          | 85                 |
| Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen              | 1             |              |                    | 1             |              |                    |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen    | 63            | 3            |                    | 51            |              |                    |
| Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen           |               |              |                    |               |              |                    |
| Sonstige Verbindlichkeiten                          | 868           | 191          | 91                 | 132           | 196          | 85                 |
| (davon aus Darlehen)                                | 704           | 191          | 91                 | 5             | 185          | 85                 |
| (davon aus Steuern)                                 | 3             |              |                    | 2             |              |                    |
| (davon im Rahmen der sozialen Sicherheit)           | 0             |              |                    | 0             |              |                    |
| <b>Insgesamt</b>                                    | <b>13.881</b> | <b>6.382</b> | <b>691</b>         | <b>24.041</b> | <b>4.646</b> | <b>85</b>          |

Die ursprünglich am 25. November 2020 fällige Anleihe über 750 Mio € wurde am 02. September 2020 vorzeitig zurückgezahlt. Die thyssenkrupp AG machte dafür von Ihrem Recht auf vorzeitige Rückzahlung gemäß den Emissionsbedingungen Gebrauch.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten betreffen sowohl zinsfixe als auch zinsvariable Kredite mit einer Verzinsung bis zu 1,75 % p. a.

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen handelt es sich hauptsächlich um Geldanlagen im Rahmen des zentralen Finanzclearings in Höhe von 17.685 Mio €. Die Veränderung zum Vorjahr ist insbesondere zurückzuführen auf den Kaufpreiseingang aus der Veräußerung von Elevator Technology. Zudem sind Verlustübernahmen im Rahmen von Ergebnisabführungsverträgen in Höhe von 5.111 Mio € enthalten.

Die sonstigen Verbindlichkeiten beinhalten unter anderem Inanspruchnahmen aus einem Commercial Paper Programm mit einem maximalen Emissionsvolumen von 3 Mrd €. Commercial Paper sind Schuldverschreibungen, die im Rahmen des Programms mit einer Laufzeit von bis zu 364 Tagen abhängig von der Investorennachfrage begeben werden können. Das Programm war zum 30. September 2020 mit 5 Mio € (i. Vj. 704 Mio €) in Anspruch genommen. Zudem sind in den sonstigen Verbindlichkeiten langfristige Schuldverschreibungen in Höhe von 184 Mio € (i. Vj. 191 Mio €) sowie kurzfristige Zinsabgrenzungen in Höhe von 78 Mio € (i. Vj. 83 Mio €) enthalten.

## 08 Haftungsverhältnisse

Die thyssenkrupp AG hat Bürgschaften oder Garantien zu Gunsten von Auftraggebern über 6.497 Mio € (i. Vj. 7.030 Mio €) – davon gegenüber verbundenen Unternehmen 6.291 Mio € (i. Vj. 7.008 Mio €) – ausgestellt bzw. ausstellen lassen. Die Laufzeiten variieren je nach Art der Garantie von 3 Monaten bis zu 10 Jahren (z. B. bei Miet- und Pachtgarantien). Grundlage für eine mögliche Inanspruchnahme durch den Begünstigten ist die nicht vertragskonforme Erfüllung von vertraglich eingegangenen Verpflichtungen durch den Hauptschuldner, wie z. B. nicht rechtzeitige oder nicht ordnungsgemäße Lieferung oder Nichteinhaltung von zugesicherten Leistungsparametern. Alle durch die thyssenkrupp AG ausgestellten oder in Auftrag gegebenen Bürgschaften oder Garantien erfolgen im Auftrag und unter Rückhaftung des jeweiligen aus dem zu Grunde liegenden Vertragsverhältnis entsprechend verpflichteten Unternehmens (Hauptschuldner). Besteht die Rückhaftung gegen einen Hauptschuldner, an dem ganz oder teilweise ein nicht zur Unternehmensgruppe gehörender Dritter beteiligt ist, so wird mit diesem grundsätzlich die Stellung zusätzlicher Sicherheiten in entsprechender Höhe vereinbart.

Die zugrundeliegenden Verpflichtungen können nach unseren Erkenntnissen in allen Fällen erfüllt werden; mit einer Inanspruchnahme ist nicht zu rechnen.

## 09 Sonstige finanzielle Verpflichtungen und andere Risiken

Die wesentlichen finanziellen Verpflichtungen betreffen Ergebnisabführungsverträge, Energielieferverträge, die IT-Strategie der Gruppe und dabei insbesondere Lizenzverträge, das Versicherungsgeschäft sowie Verpflichtungen aus Miet-, Pacht- und Leasingverträgen.

An Verpflichtungen werden in den folgenden Geschäftsjahren fällig:

| Mio €            |              |
|------------------|--------------|
| 2020/2021        | 1.491        |
| 2021/2022        | 685          |
| 2022/2023        | 96           |
| 2023/2024        | 11           |
| 2024/2025        | 10           |
| ab 2025/2026     | 40           |
| <b>Insgesamt</b> | <b>2.333</b> |

Im Gesamtbetrag von 2.333 Mio € sind Verpflichtungen gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von rund 1.920 Mio € enthalten. Diese betreffen insbesondere Verlustübernahmen aufgrund von Beherrschungs- und Gewinnabführungsverträgen.

### Rechtsstreitigkeiten

Die Gesellschaft ist aus verschiedenen Anlässen in gerichtliche, schiedsgerichtliche und außergerichtliche Auseinandersetzungen verwickelt. Prognosen zum Verlauf und zu den Ergebnissen von Rechtsstreitigkeiten sind mit erheblichen Schwierigkeiten und Unsicherheiten verbunden. Negative, gegebenenfalls auch wesentliche Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie Liquidität sind daher auch bei den nicht separat dargestellten Rechtsstreitigkeiten einzeln wie auch



zusammen mit anderen Rechtsstreitigkeiten möglich. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt erwartet die Gesellschaft jedoch aus den in diesem Abschnitt nicht separat ausgeführten Rechtsstreitigkeiten keine wesentlichen negativen Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie Liquidität.

## 10 Derivative Finanzinstrumente

| Mio €                                | Nominalwert<br>30.09.2019 | Beizulegender<br>Zeitwert | Nominalwert<br>30.09.2020 | Beizulegender<br>Zeitwert |
|--------------------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|
| Devisentermingeschäfte <sup>1)</sup> | 4.654                     | - 17                      | 5.211                     | - 6                       |
| Zins-/Währungsswaps                  | 22                        | 0                         | 18                        | 2                         |
| <b>Insgesamt</b>                     | <b>4.676</b>              | <b>- 17</b>               | <b>5.229</b>              | <b>- 4</b>                |

<sup>1)</sup> inkl. Devisenderivate, die die thyssenkrupp AG im Rahmen ihrer Funktion als zentrale Sicherungsplattform mit Tochtergesellschaften abgeschlossen hat

Die thyssenkrupp AG ist im Rahmen ihrer weltweiten Geschäftstätigkeit insbesondere Risiken aus Wechselkurs-, Zinssatzänderungen und in geringem Ausmaß Warenpreisen ausgesetzt. Zur Begrenzung der Risiken werden bei der thyssenkrupp AG im Wesentlichen derivative Finanzinstrumente eingesetzt. Der Einsatz dieser Instrumente ist nur im Zusammenhang mit der Absicherung von Risiken aus Grundgeschäften statthaft und unterliegt gruppenweit gültigen Richtlinien, deren Einhaltung fortlaufend überwacht wird.

Derivative Finanzinstrumente und die entsprechenden Grundgeschäfte können als Bewertungseinheit betrachtet werden, wenn ein eindeutiger Sicherungszusammenhang nachgewiesen wird. Die thyssenkrupp AG schließt nur derivative Finanzinstrumente ab, die in einem eindeutigen Sicherungszusammenhang stehen. Diese werden grundsätzlich mit entsprechenden Grundgeschäften in einer Bewertungseinheit zusammengefasst.

Zur Absicherung von Währungsrisiken stehen der thyssenkrupp AG grundsätzlich Devisentermingeschäfte, Devisenoptionen sowie Zins-/Währungsswaps zur Verfügung. Devisenderivate werden bei der zentralen Sicherungsplattform zur Absicherung der gruppenweit entstehenden Fremdwährungsexposures abgeschlossen. Zum Bilanzstichtag waren Forderungen in Höhe von 2.991 Mio € und Verbindlichkeiten in Höhe von 2.220 Mio € abgesichert. Die im Bestand befindlichen Devisenderivate, mit einer maximalen Restlaufzeit von bis zu 53 Monaten, wurden vollständig in Bewertungseinheiten als Portfolio-Hedge designiert. Zur Absicherung von Währungsrisiken aus bestimmten gruppeninternen Darlehen der thyssenkrupp AG mit einem Nominalvolumen von insgesamt 18 Mio € wurden des Weiteren Zins-/Währungsswaps abgeschlossen. Zins-/Währungsswaps, mit einer Restlaufzeit von bis zu 40 Monaten, die jeweils mit der Fälligkeit der entsprechenden Grundgeschäfte übereinstimmen, wurden als Portfolio-Hedges in Bewertungseinheiten zusammengefasst. Insgesamt waren zum Bilanzstichtag Rückstellungen aus Bewertungseinheiten für Ineffektivitäten in Höhe von 1 Mio € zu bilden. Bis zum Ende der Laufzeiten der Bewertungseinheiten, die zwischen einem und 53 Monaten liegen, werden sich die Wert- und Zahlungsstromänderungen aus den Grund- und Sicherungsgeschäften voraussichtlich nahezu vollständig ausgleichen, da eine hohe Effektivität der Sicherungsbeziehungen gegeben ist.

Zum aktuellen Stichtag hat die thyssenkrupp AG keine Warenderivate im Bestand.

Die beizulegenden Zeitwerte der derivativen Finanzinstrumente werden mit marktüblichen Bewertungsmethoden unter Berücksichtigung der am Bilanzstichtag vorliegenden Marktdaten ermittelt. Dabei gelten folgende Grundsätze:

Der beizulegende Zeitwert von Devisentermingeschäften errechnet sich auf Basis des am Bilanzstichtag geltenden Devisenkassamittelkurses unter Berücksichtigung der Terminauf- und -abschläge für die jeweilige Restlaufzeit des Kontraktes im Vergleich zum kontrahierten Terminkurs. Bei Devisenoptionen werden anerkannte Modelle zur Ermittlung des Optionspreises angewandt. Der beizulegende Zeitwert einer Option wird neben der Restlaufzeit der Option zusätzlich durch weitere Bestimmungsfaktoren, wie z. B. die aktuelle Höhe und die Volatilität des zugrundeliegenden jeweiligen Wechselkurses oder der zugrundeliegenden Basiszinsen, beeinflusst.

Bei Zins-/Währungsswaps erfolgt die Bewertung zum beizulegenden Zeitwert durch die Abzinsung der zukünftig zu erwartenden Cash-Flows. Dabei werden die für die Restlaufzeit der Kontrakte geltenden Marktzinssätze zu Grunde gelegt und die Wechselkurse der jeweiligen Fremdwährungen, in denen die Cash-Flows stattfinden, einbezogen.

## 11 Latente Steuern

Aktive latente Steuern ergeben sich aus den Ansatz- und Bewertungsunterschieden zwischen HGB- und Steuerbilanzansätzen bezogen auf den gesamten Organkreis der thyssenkrupp AG. Passive latente Steuern resultieren im Wesentlichen aus Ansatz- und Bewertungsunterschieden beim Sonderposten passivische Wertberichtigungen und werden mit aktiven latenten Steuern, die im Wesentlichen aus Ansatz- und Bewertungsunterschieden beim Vorratsvermögen, bei Pensionsrückstellungen (inkl. Planvermögen) sowie Drohverlustrückstellungen resultieren, saldiert. Ein Überhang aktiver latenter Steuern wird nicht angesetzt.

## Erläuterungen der Gewinn- und Verlustrechnung

### 12 Umsatzerlöse

| Mio €                                | 30.09.2019 | 30.09.2020 |
|--------------------------------------|------------|------------|
| Deutschsprachiger Raum <sup>1)</sup> | 338        | 249        |
| Nordamerika                          | 144        | 140        |
| Westeuropa                           | 48         | 45         |
| Großraum China                       | 22         | 21         |
| Asien / Pazifik                      | 9          | 8          |
| Zentral- und Osteuropa               | 7          | 8          |
| Indien                               | 3          | 5          |
| Naher Osten & Afrika                 | 4          | 4          |
| Südamerika                           | 5          | 4          |
| Gemeinschaft unabhängiger Staaten    | 1          | 2          |
| <b>Insgesamt</b>                     | <b>581</b> | <b>486</b> |

<sup>1)</sup> Deutschland, Österreich, Schweiz, Liechtenstein

In den Umsatzerlösen sind insbesondere Erträge aus der Weiterberechnung gemäß der Corporate-Design-, Firmierungs- und Markenrichtlinie für die gruppenweit nutzbare Marke in Höhe von 363 Mio € (i. Vj. 401 Mio €) ausgewiesen. Zudem sind Nutzungsgebühren für Lizenzen, Software sowie zentrale IT-Sicherheitsdienstleistungen in Höhe von 71 Mio € (i. Vj. 79 Mio €) und Mieten in Höhe von 36 Mio € (i. Vj. 21 Mio €) enthalten.

Die Umsatzerlöse fallen im Vergleich zum Vorjahr geringer aus, da Versicherungsdienstleistungen für Tochterunternehmen nicht mehr durch die thyssenkrupp AG erbracht werden (i. Vj. 78 Mio €).

### 13 Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen

Die Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen in Höhe von 106 Mio € (i. Vj. 169 Mio €) stehen im unmittelbaren Zusammenhang mit den unter den Umsatzerlösen ausgewiesenen Erträgen. Die Verringerung der Herstellungskosten ist auf den Wegfall der Versicherungsdienstleistungen zurückzuführen (i. Vj. 74 Mio €).

Der gesamte Materialaufwand der thyssenkrupp AG ist in der Gliederung nach § 275 Abs. 3 HGB unter den Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen erfasst. Die Aufwendungen für bezogene Leistungen betragen 1 Mio € (i. Vj. 1 Mio €) und stehen im unmittelbaren Zusammenhang mit den unter den Umsatzerlösen ausgewiesenen Erträgen für die Nutzungsgebühren für Lizenzen.

## 14 Allgemeine Verwaltungskosten

| Mio €   | 2018 / 2019 | 2019 / 2020 |
|---|-------------|-------------|
| Personalaufwand                               | 191         | 189         |
| Abschreibungen                                | 30          | 127         |
| Übrige Verwaltungskosten                      | 299         | 291         |
| (davon wirtschaftliche Beratungsaufwendungen) | 64          | 112         |
| (davon Dienstleistungsaufwendungen)           | 128         | 99          |
| (davon Datenverarbeitungsleistungen)          | 78          | 62          |
| (davon Erhaltungsaufwendungen)                | 0           | 0           |
| <b>Insgesamt</b>                              | <b>520</b>  | <b>607</b>  |

Die Erhöhung der allgemeinen Verwaltungskosten ist insbesondere auf eine außerplanmäßige Abschreibung auf Bürogebäude des thyssenkrupp Quartiers in Höhe von 101 Mio € zurückzuführen. Die höheren wirtschaftlichen Beratungsaufwendungen stehen im Zusammenhang mit Projektaufwendungen aus der Elevator Technology Transaktion.

## 15 Personalaufwand gegliedert nach § 275 Abs. 2 Nr. 6 HGB

| Mio €   | 2018 / 2019 | 2019 / 2020 |
|---|-------------|-------------|
| Gehälter  | 127         | 107         |
| Soziale Abgaben   | 12          | 9           |
| Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | 53          | 77          |
| <b>Insgesamt</b>  | <b>191</b>  | <b>193</b>  |

Der Personalaufwand ist mit 189 Mio € (i. Vj. 191 Mio €) in den allgemeinen Verwaltungskosten und mit 4 Mio € (i. Vj. 0,3 Mio €) in den Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen ausgewiesen.

Der Personalaufwand enthält Gehälter, Abfindungsaufwendungen, Urlaubs- und Sondervergütungen sowie die Veränderung von Personalrückstellungen und der Sozialplanrückstellung. Die sozialen Abgaben enthalten insbesondere den Arbeitgeberanteil der Renten-, Arbeitslosen-, Pflege- und Krankenversicherungsbeiträge. In den Aufwendungen für Altersversorgung sind die Beiträge zum Pensions-Sicherungs-Verein sowie der Dienstzeitaufwand der Pensionsrückstellungszuführung ausgewiesen. Der Zinsanteil der Pensionsrückstellungszuführung ist im Zinsergebnis enthalten.

Die Aufwendungen für Gehälter sind insbesondere aufgrund einer im Vergleich zum Vorjahreszeitraum geringeren Mitarbeiterzahl gesunken. Hauptursache für die gegenläufige Entwicklung der Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung ist eine höhere Zuführung zu den Pensionsrückstellungen.

Im Geschäftsjahresdurchschnitt, in den Auszubildende und Praktikanten nicht miteinfließen, sind 693 (i. Vj. 872) Mitarbeiter bei der thyssenkrupp AG beschäftigt. Dabei entfallen auf die Bereiche Corporate Headquarters, Vorstände der Segmente und sonstige Repräsentanten 609 Beschäftigte (i. Vj. 744) und auf das Office Automotive Technology 84 Mitarbeiter (i. Vj. 128).

## 16 Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von 128 Mio € (i. Vj. 1.259 Mio €) umfassen Erträge aus der gruppeninternen Veräußerung von Software in Höhe von 30 Mio €, dem Verkauf nicht betriebsnotwendiger Grundstücke in Höhe von 28 Mio € (i. Vj. 6 Mio €) sowie aus der Auflösung von Rückstellungen in Höhe von 7 Mio € (i. Vj. 95 Mio €).

Im abgelaufenen Geschäftsjahr ergeben sich periodenfremde sonstige betriebliche Erträge von rund 11 Mio € (i. Vj. 95 Mio €), die insbesondere auf die Auflösung von Rückstellungen sowie auf die Zuschreibung auf die Anteile an einer Beteiligung in Höhe von 4 Mio € zurückzuführen sind.

Im Vorjahr war der Ertrag aus der Übertragung ausgewählter Nutzungsrechte an der gruppenweit nutzbaren Marke an die thyssenkrupp Elevator AG in Höhe von 1.080 Mio € in den sonstigen betrieblichen Erträgen enthalten.

## 17 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von 1.297 Mio € (i. Vj. 183 Mio €) entfallen außergewöhnliche Aufwendungen in Höhe von 1.080 Mio € auf die Rückabwicklung der an die thyssenkrupp Elevator AG übertragenen Nutzungsrechte an der gruppenweit nutzbaren Marke aus dem Geschäftsjahr 2018/2019.

Ferner sind gruppeninterne Forderungsverzichte gegenüber der thyssenkrupp Presta Aktiengesellschaft in Höhe von 74 Mio € und gegenüber der thyssenkrupp Italia S.r.l. in Höhe von 49 Mio € enthalten. Weitere Aufwendungen sind für Instandhaltungen und andere Dienstleistungen bei den nicht betriebsnotwendigen Grundstücken in Höhe von 21 Mio € (i. Vj. 14 Mio €), für Zuführungen zu Rückstellungen in Höhe von 19 Mio € (i. Vj. 9 Mio €) sowie für sonstige Steuern wie Lohnsteuern und Umsatzsteuern in Höhe von 17 Mio € (i. Vj. 6 Mio €) angefallen.

Es ergeben sich periodenfremde sonstige betriebliche Aufwendungen in Höhe von 1 Mio € (i. Vj. 2 Mio €).

## 18 Beteiligungsergebnis

| Mio €  | 2018 / 2019   | 2019 / 2020  |
|--|---------------|--------------|
| Beherrschungs- und Gewinnabführungsverträge: |               |              |
| Erträge aus Gewinnabführungen                | 0             | 0            |
| Aufwendungen aus Verlustübernahmen           | -2.967        | -5.116       |
| Erträge aus Beteiligungen                    | 599           | 7.207        |
| (davon aus verbundenen Unternehmen)          | 599           | 7.207        |
| <b>Insgesamt</b>                             | <b>-2.367</b> | <b>2.091</b> |

Der Anstieg der Aufwendungen aus Verlustübernahmen um 2.149 Mio € ist insbesondere auf die thyssenkrupp Technologies Beteiligungen GmbH zurückzuführen, bei der ein Verlust in Höhe von 4.860 Mio € (i. Vj. 2.464 Mio €) auszugleichen ist. Der Verlust ist insbesondere auf Verlustüber-

nahmen durch die Gesellschaft selbst sowie auf außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzanlagen zurückzuführen. Bei der thyssenkrupp Materials Services GmbH ist ein Verlust von 212 Mio € (i. Vj. 183 Mio €) auszugleichen.

Die Beteiligungserträge stammen aus Dividendenvereinnahmungen der thyssenkrupp Nederland Holding B.V. in Höhe von 7.057 Mio €, die thesaurierte Gewinne sowie Erträge aus der Veräußerung von Elevator Technology beinhaltet, sowie der thyssenkrupp (China) Ltd. in Höhe von 149 Mio €.

## 19 Zinsergebnis

| Mio €  | 2018 / 2019 | 2019 / 2020 |
|--|-------------|-------------|
| Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 4           | 3           |
| (davon aus verbundenen Unternehmen)                | 4           | 3           |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge               | 106         | 117         |
| (davon aus verbundenen Unternehmen)                | 92          | 89          |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen                   | -277        | -284        |
| (davon an verbundene Unternehmen)                  | -71         | -67         |
| <b>Insgesamt</b>                                   | <b>-166</b> | <b>-164</b> |

Das Zinsergebnis enthält Zinsaufwendungen und -erträge, die sowohl das zentrale Finanzclearing als auch die externe Finanzierung betreffen. Hinzu kommt ein Zinsanteil durch die vorgeschriebene Aufzinsung der Altersversorgungsverpflichtungen und sonstigen Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr in Höhe von insgesamt 22 Mio € (i. Vj. 25 Mio €).

## 20 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens

Im aktuellen Geschäftsjahr wurden außerplanmäßige Abschreibungen aufgrund voraussichtlich dauerhafter Wertminderungen auf die Anteile an der thyssenkrupp Materials Services GmbH in Höhe von 407 Mio €, auf die Anteile an der thyssenkrupp Regional Investment GmbH in Höhe von 184 Mio €, auf die Anteile an der thyssenkrupp Steel Europe AG in Höhe von 131 Mio €, auf die Anteile an der thyssenkrupp Italia S.r.l. in Höhe von 77 Mio € sowie auf die Anteile an der thyssenkrupp Presta Mülheim GmbH in Höhe von 3 Mio € vorgenommen.

## 21 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Als Steuern vom Einkommen und vom Ertrag werden die Körperschaft- und Gewerbeertragsteuer sowie vergleichbare ausländische ertragsabhängige Steuern ausgewiesen. Diese betreffen Erträge für Vorjahre sowie die laufenden Steuern des Berichtszeitraums. Latente Steuern sind im Steueraufwand auf Grund der Inanspruchnahme des Bilanzierungswahlrechts für einen Überhang der aktiven über die passiven latenten Steuern nicht enthalten.

## 22 Abschlussprüfergebühren

Das vom Abschlussprüfer der Gesellschaft berechnete Gesamthonorar wird aufgeschlüsselt nach Abschlussprüfungsleistungen, anderen Bestätigungsleistungen, Steuerberatungsleistungen und sonstigen Leistungen in der entsprechenden Angabe des Gruppenabschlusses der thyssenkrupp AG angegeben. Für die thyssenkrupp AG und die von ihr beherrschten Unternehmen wurden andere Bestätigungsleistungen im Wesentlichen für projektbegleitende Prüfungen im Zusammenhang mit der Einführung von EDV-Systemen sowie sonstige Bestätigungsleistungen erbracht. Zudem wurden Steuerberatungsleistungen erbracht, die die Erstellung von Steuerklärungen sowie die Steuerberatung im Zusammenhang mit Projekten und gruppeninternen Reorganisationen umfassen. Die sonstigen Leistungen beinhalten insbesondere projektbezogene Beratungsleistungen.

## 23 Bezüge des Aufsichtsrats und des Vorstands

Die Gesamtbezüge der aktiven Mitglieder des Vorstands für die Tätigkeit im Berichtsjahr betragen rund 6 Mio € (i. Vj. 7 Mio €). Darin enthalten sind neben Fixum, Nebenleistungen / Sachbezügen und Tantieme auch der LTI als aktienbasierte erfolgsabhängige Komponente mit langfristiger Anreizwirkung. Für den LTI sind im abgelaufenen Geschäftsjahr Wertrechte gewährt worden, deren Zeitwert zum Gewährungszeitpunkt sich auf rund 1 Mio € (i. Vj. 3 Mio €) belief. Bei der Festlegung der individuellen variablen Vergütung wurde auch das Angemessenheitserfordernis berücksichtigt.

Die Gesamtbezüge früherer Mitglieder des Vorstands der thyssenkrupp AG und ihrer Vorgängergesellschaften sowie ihrer Hinterbliebenen belaufen sich auf 24 Mio € (i. Vj. 15 Mio €). Für Pensionsverpflichtungen für frühere Mitglieder des Vorstands und ihre Hinterbliebenen sind 255 Mio € (i. Vj. 237 Mio €) zurückgestellt.

Für das Geschäftsjahr 2019/2020 wird den Mitgliedern des Aufsichtsrats auf Basis des noch zu billigenden Gruppenabschlusses einschließlich des Sitzungsgeldes eine Vergütung von rund 2 Mio € (i. Vj. 2 Mio €) gewährt.

Einzelheiten zu den Vergütungen des Vorstands und des Aufsichtsrats enthält der Vergütungsbericht als Bestandteil des zusammengefassten Lageberichts der thyssenkrupp-Gruppe und der thyssenkrupp AG.

Die Angaben zu den Mitgliedern des Aufsichtsrats und des Vorstands gemäß § 285 Nr. 10 HGB sind nachfolgend unter Mandate des Vorstands und Mandate des Aufsichtsrats als Bestandteil des Anhangs ausgewiesen.

## 24 Entsprechenserklärung nach dem Deutschen Corporate Governance Kodex

Vorstand und Aufsichtsrat haben die Entsprechenserklärung gemäß § 161 AktG am 01. Oktober 2020 abgegeben und den Aktionären auf der Website der Gesellschaft dauerhaft öffentlich zugänglich gemacht.

## 25 Nachtragsbericht

Die wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland und Europa wird weiterhin geprägt von der Corona-Pandemie. Seit Mitte Oktober 2020 steigen die Fallzahlen wieder signifikant an. Dies veranlasste die Bundesregierung, für November 2020 neue Einschränkungen anzuordnen, die die Kontaktzahlen und damit das Infektionsrisiko insgesamt reduzieren sollen. Die Gesellschaft ist aufgrund der Erfahrungen seit Frühjahr 2020 auf diese Situation in organisatorischer und prozessualer Hinsicht vorbereitet. Aufgrund der mit der Pandemie verbundenen Unsicherheiten sind weitere Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft nicht auszuschließen.



# Anteilsverzeichnis

Das Verzeichnis der thyssenkrupp AG entspricht §285 Nr. 11, Nr. 11 a und Nr. 11 b in Verbindung mit §286 Abs. 3 Nr. 1 HGB. Die Anteile am Kapital verstehen sich auf den Anteil der thyssenkrupp AG bzw. eines oder mehrerer von ihr abhängiger Unternehmen. Bei bestehenden Gewinnabführungsverträgen sind die Ergebnisse nach Abführung / Verlustausgleich angegeben. Die Werte entsprechen den zur Erstellung des Gruppenabschlusses der thyssenkrupp AG verwendeten Meldedaten gemäß IFRS. Für nicht verbundene Unternehmen wurden die letzten verfügbaren Jahresabschlüsse nach Landesrecht zugrunde gelegt.

| Name und Sitz   | Eigenkapital<br>Mio € | Ergebnis<br>Mio €  | Anteil<br>am Kapital<br>% |
|---|-----------------------|--------------------|---------------------------|
| <b>Automotive Technology</b>  |                       |                    |                           |
| Chengdu thyssenkrupp Fawer Spring Co. Ltd., Chengdu, China                          | 5,28                  | 1,35               | 100,00                    |
| OOO thyssenkrupp System Engineering, Kaluga, Russland                               | 0,91                  | 0,13               | 100,00                    |
| ThyssenKrupp Presta SteerTec Poland Sp.z o.o., Meseritz, Polen                      | 2,30                  | 0,09               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Automotive Systems GmbH, Essen   | 30,13                 | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Automotive Systems de México S.A. de C.V., Puebla, Mexico              | 20,40                 | -5,64              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Automotive Systems of America. LLC, Wilmington/Delaware, USA           | -0,87                 | -8,17              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Automotive Systèmes France S.A.R.L., Sarreguemines, Frankreich         | 1,13                  | -1,54              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Bilstein GmbH, Ennepetal   | 77,52                 | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Bilstein S.A., Sibiu, Rumänien   | 31,37                 | 6,91               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Bilstein of America Inc., San Diego/California, USA                    | 15,69                 | -20,75             | 100,00                    |
| thyssenkrupp Components Tech GmbH, Essen  | 36,36                 | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Components Technology Hungary Kft., Budapest, Ungarn                   | -90,16                | -68,53             | 100,00                    |
| thyssenkrupp Components Technology de México, S.A. de C.V., San Luis Potosi, Mexico | 72,99                 | -4,33              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Fawer Liaoyang Spring Co., Ltd., Liaoyang/Liaoning, China              | 41,78                 | 11,15              | 60,00                     |
| thyssenkrupp Federn GmbH, Hagen   | 57,68                 | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Federn und Stabilisatoren GmbH, Hagen                                  | 64,21                 | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrial Solutions Ltda., Diadema-São Paulo, Brasilien               | 10,72                 | 3,44               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Presta Aktiengesellschaft, Eschen, Liechtenstein                       | -72,77                | -164,70            | 100,00                    |
| thyssenkrupp Presta Chemnitz GmbH, Chemnitz   | 0,37                  | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Presta Dalian Co. Ltd., Dalian, China                                  | 87,41                 | 1,16               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Presta Danville, LLC, Danville/Illinois, USA                           | 27,24                 | 4,76               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Presta Fawer (Changchun) Co. Ltd., Changchun, China                    | 95,08                 | 16,12              | 60,00                     |
| thyssenkrupp Presta Fawer Changzhou Co., Ltd., Changzhou, China                     | -12,27                | -17,55             | 100,00                    |
| thyssenkrupp Presta France S.A.S., Florange, Frankreich                             | 113,51                | 5,93               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Presta HuiZhong Shanghai Co., Ltd., Shanghai, China                    | 55,87                 | 3,42               | 60,00                     |
| thyssenkrupp Presta Ilsenburg GmbH, Ilsenburg                                       | 47,61                 | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Presta Mülheim GmbH, Mülheim an der Ruhr                               | 24,20                 | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Presta North America, LLC, Terre Haute/Indiana, USA                    | 152,27                | 3,96               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Presta Schönebeck GmbH, Schönebeck                                     | -15,39                | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Presta Shanghai Co. Ltd., Shanghai, China                              | 67,36                 | 22,74              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Presta TecCenter AG, Eschen, Liechtenstein                             | -1,23                 | 0,20               | 100,00                    |

| Name und Sitz  | Eigenkapital<br>Mio € | Ergebnis<br>Mio €  | Anteil<br>am Kapital<br>% |
|--|-----------------------|--------------------|---------------------------|
| thyssenkrupp Presta de México S.A. de C.V., Puebla, Mexico                         | -11,80                | -50,68             | 100,00                    |
| thyssenkrupp Springs and Stabilizers (Pinghu) Ltd., , China                        | -18,52                | -12,49             | 100,00                    |
| thyssenkrupp Steering Changzhou Ltd., Changzhou, China                             | -12,56                | -87,83             | 100,00                    |
| thyssenkrupp System Engineering (Shanghai) Co., Ltd., Shanghai, China              | -6,43                 | -17,46             | 100,00                    |
| thyssenkrupp System Engineering GmbH, Essen  | 123,38                | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp System Engineering India Private Limited, Pune, Indien                | -2,58                 | -2,90              | 100,00                    |
| thyssenkrupp System Engineering Ltd., East Grinstead , West Sussex, Großbritannien | -0,05                 | -1,65              | 100,00                    |
| thyssenkrupp System Engineering S.A., Barcelona, Spanien                           | 1,54                  | 0,04               | 100,00                    |
| thyssenkrupp System Engineering S.A.S., Ensisheim, Frankreich                      | -16,31                | 0,49               | 100,00                    |
| thyssenkrupp System Engineering S.r.l., Turin, Italien                             | 0,10                  | -0,10              | 100,00                    |
| thyssenkrupp System Engineering, Inc., Auburn Hills/Michigan, USA                  | 3,74                  | -2,12              | 100,00                    |
| thyssenkrupp System Engineering, S.A. de C.V., Santiago de Querétaro, Mexico       | 1,90                  | -0,53              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Valvetrain China Ltd., Changzhou, China                               | 8,79                  | -18,22             | 100,00                    |
| thyssenkrupp Valvetrain GmbH, Ilsenburg (Harz)                                     | 14,28                 | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| HFS Hotforming Solutions GmbH i. L., Schwalbach                                    | 0,06                  | 0,00               | 50,00                     |
| <b>Industrial Components</b>   |                       |                    |                           |
| BERCO Deutschland GmbH, Ennepetal  | 2,40                  | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| Berco Bulgaria EOOD, Apriltsi, Bulgarien   | 0,97                  | -0,15              | 100,00                    |
| Berco S.p.A., Copparo, Italien   | 63,27                 | -24,88             | 100,00                    |
| Berco of America Inc., Waukesha/Wisconsin, USA                                     | 8,33                  | -1,99              | 100,00                    |
| BercoSul Ltda., Hortolandia-São Paulo, Brasilien                                   | -17,09                | -3,64              | 100,00                    |
| Defontaine (Qingdao) Machinery Co., Ltd., Jiaonan City, Shandong Province, China   | 72,89                 | 11,65              | 100,00                    |
| Defontaine Ibérica S.A.U., Viana, Spanien  | 1,24                  | -0,17              | 100,00                    |
| Defontaine S. A. S., La Bruffière, Frankreich                                      | 33,07                 | -15,38             | 100,00                    |
| Defontaine Tunisie S.A., Ben Arous, Tunesien                                       | -0,17                 | -0,31              | 67,01                     |
| PSL Wälzlager GmbH, Dietzenbach  | 0,07                  | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| Rothe Erde India Private Ltd., Maharashtra, Indien                                 | 26,83                 | 3,42               | 100,00                    |
| Xuzhou Rothe Erde Slewing Bearing Co., Ltd., Xuzhou, China                         | 256,95                | 48,11              | 60,00                     |
| thyssenkrupp Crankshaft Co. LLC, Danville/Illinois, USA                            | 29,43                 | -4,02              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Engine Components (China) Co., Ltd., Nanjing, China                   | -117,91               | -79,62             | 100,00                    |
| thyssenkrupp Gerlach GmbH, Homburg/Saar  | 99,47                 | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrial Crankshafts GmbH, Homburg                                  | 5,53                  | 1,06               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Mavilor S.A., Villeurbanne, Frankreich                                | 13,16                 | -0,06              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Metalúrgica Campo Limpo Ltda., Campo Limpo Paulista, Brasilien        | 178,73                | -0,26              | 59,77                     |
| thyssenkrupp Metalúrgica Santa Luzia Ltda., Santa Luzia, Brasilien                 | -0,39                 | -2,15              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Metalúrgica de México S.A. de C.V., Puebla, Mexico                    | 58,60                 | 4,24               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Rothe Erde Spain S.A., Zaragoza, Spanien                              | 5,43                  | 0,16               | 100,00                    |
| thyssenkrupp rothe erde (Xuzhou) Ring Mill Co., Ltd., Xuzhou, China                | 59,99                 | 13,28              | 100,00                    |
| thyssenkrupp rothe erde Germany GmbH, Dortmund                                     | 54,43                 | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp rothe erde Italy S.p.A., Visano, Italien                              | 10,63                 | -1,06              | 100,00                    |
| thyssenkrupp rothe erde Japan Ltd. , Minato-ku/Tokio, Japan                        | 117,06                | 3,58               | 100,00                    |
| thyssenkrupp rothe erde RUS LLC, Moskau, Russland                                  | 0,20                  | 0,00               | 100,00                    |
| thyssenkrupp rothe erde Slovakia a.s., Povazská Bystrica, Slowakei                 | 73,23                 | 8,32               | 100,00                    |
| thyssenkrupp rothe erde UK Ltd., Peterlee, Großbritannien                          | 0,52                  | -1,97              | 100,00                    |
| thyssenkrupp rothe erde USA Inc., Aurora/Ohio, USA                                 | 14,40                 | -5,10              | 100,00                    |
| <b>Plant Technology</b>  |                       |                    |                           |
| Human Advisory S.A., Guatemala, Guatemala  | 0,12                  | 0,00               | 100,00                    |

| Name und Sitz  | Eigenkapital<br>Mio € | Ergebnis<br>Mio €  | Anteil<br>am Kapital<br>% |
|--|-----------------------|--------------------|---------------------------|
| Maerz Ofenbau AG, Zürich, Schweiz  | 18,12                 | -1,60              | 100,00                    |
| Maerz Ofenbau SRL, Timisoara, Rumänien   | 0,44                  | 0,03               | 100,00                    |
| Mining Plants & Systems Bulgaria EOOD, Sofia, Bulgarien                                    | -1,06                 | -0,02              | 100,00                    |
| OOO thyssenkrupp Industrial Solutions (RUS), Dzerzhinsk, Russland                          | 2,48                  | 1,40               | 100,00                    |
| PT. thyssenkrupp Industrial Solutions Indonesia, Jakarta, Indonesien                       | 2,19                  | -0,59              | 67,00                     |
| Polysius Engineering Sdn. Bhd., Kuala Lumpur, Malaysia                                     | 0,13                  | 0,00               | 100,00                    |
| Polysius Ltd., Ascot/Berkshire, Großbritannien   | 1,26                  | 0,00               | 100,00                    |
| TOO thyssenkrupp Industrial Solutions Kazakhstan, Almaty, Kasachstan                       | 2,47                  | 0,09               | 100,00                    |
| TOO thyssenkrupp Plant Construction Kazakhstan, Almaty, Kasachstan                         | 0,04                  | 0,00               | 100,00                    |
| TOO thyssenkrupp Plant Engineering Kazakhstan, Almaty, Kasachstan                          | 0,05                  | 0,01               | 100,00                    |
| The House (Al-Bait) for Metal Technology and Engineering LLC, Bagdad, Irak                 | 0,00                  | 0,00               | 100,00                    |
| ThyssenKrupp Industrial Solutions (CZ) s.r.o., Brno, Tschechische Republik                 | 0,47                  | 0,10               | 100,00                    |
| ThyssenKrupp Industrial Solutions (Chile) Limitada, Santiago de Chile, Chile               | 4,07                  | -24,14             | 100,00                    |
| Uhde Arabia Ltd., Al-Khobar, Saudi Arabien   | 0,64                  | -0,18              | 60,00                     |
| Uhde High Pressure Technologies GmbH, Hagen  | 10,89                 | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| Uhde Inventa-Fischer AG, Domat / Ems, Schweiz  | 7,37                  | -0,78              | 100,00                    |
| Uhde Inventa-Fischer GmbH, Berlin  | 34,58                 | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| Uhde Services and Consulting GmbH, Dortmund  | 0,49                  | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp BulkTec (China) Ltd., Beijing, China  | -9,93                 | -2,44              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Fertilizer Technology GmbH, Dortmund  | 32,13                 | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrial Solutions (Africa)(Pty) Ltd., Sunninghill, Rep. Südafrika          | 35,84                 | -4,36              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrial Solutions (Asia Pacific) Pte. Ltd., Singapur, Singapur             | -1,31                 | -0,84              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrial Solutions (Australia) Pty. Ltd., Perth, Australien                 | -36,22                | -6,50              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrial Solutions (Botswana) (Proprietary) Limited, Gaborone, Botswana     | -0,02                 | -0,01              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrial Solutions (Canada) Inc., Federal Canada, Kanada                    | 261,62                | 8,12               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrial Solutions (China) Co., Ltd., Shanghai, China                       | -56,39                | -5,89              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrial Solutions (France) S.A.S., Aix en Provence, Frankreich             | 9,72                  | -24,45             | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrial Solutions (India) Private Limited, Mumbai, Indien                  | 43,67                 | 2,51               | 80,43                     |
| thyssenkrupp Industrial Solutions (Malaysia) SDN. BHD., Kuala Lumpur, Malaysia             | -0,29                 | -0,12              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrial Solutions (Mexico) S.A. de C.V., State of Mexico, Mexico           | 22,95                 | 1,52               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrial Solutions (Mozambique) Limitada, Maputo Cidade, Mosambik           | -0,27                 | -0,31              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrial Solutions (Peru) S.A., Arequipa, Peru                              | 11,36                 | 3,91               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrial Solutions (Thailand) Ltd., Bangkok, Thailand                       | 2,85                  | -0,38              | 75,00                     |
| thyssenkrupp Industrial Solutions (USA), Inc., Milwaukee/Wisconsin, USA                    | 24,35                 | -14,59             | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrial Solutions (Vietnam) Ltd., Hanoi, Vietnam                           | 1,91                  | -1,02              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrial Solutions AG, Essen  | 538,67                | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrial Solutions Argentina S.A., Buenos Aires, Argentinien                | 0,19                  | -0,03              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrial Solutions BRN SDN BHD, Brunei, Brunei                              | 5,06                  | 4,85               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrial Solutions Egypt Company (S.A.E.), Kairo, Ägypten                   | -4,21                 | 3,68               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrial Solutions Makine Sanayi Ve Ticaret A.S., Istanbul, Türkei          | 1,46                  | -0,86              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrial Solutions Maroc SARL, Mohammedia, Marokko                          | 2,98                  | 0,56               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrial Solutions S.A.U., Madrid, Spanien                                  | 5,52                  | -1,86              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrial Solutions Services (México), S.A. de C.V., State of Mexico, Mexico | -2,25                 | 0,28               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrial Solutions South Africa (Pty) Ltd., Sunninghill, Rep. Südafrika     | -6,49                 | -2,85              | 70,00                     |
| thyssenkrupp Industries (M) Sdn. Bhd., Kuala Lumpur, Malaysia                              | -0,87                 | -0,04              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industries India Pvt. Ltd., Pimpri, Indien                                    | 111,95                | 0,73               | 54,73                     |
| thyssenkrupp Saudi Arabia Contracting Company Limited, Riyadh, Saudi Arabien               | -2,03                 | -4,40              | 100,00                    |

| Name und Sitz  | Eigenkapital<br>Mio € | Ergebnis<br>Mio €   | Anteil<br>am Kapital<br>% |
|--|-----------------------|---------------------|---------------------------|
| thyssenkrupp Transrapid GmbH, Kassel   | 2,50                  | 0,00 <sup>1)</sup>  | 100,00                    |
| thyssenkrupp Uhde Chlorine Electrolysis (USA) Inc., Wilmington/Delaware, USA             | 5,38                  | 0,28                | 100,00                    |
| thyssenkrupp Uhde Chlorine Engineers (Italia) S.R.L., Milan, Italien                     | 13,37                 | 2,83                | 100,00                    |
| thyssenkrupp Uhde Chlorine Engineers (Japan) Ltd., Tokio, Japan                          | 49,39                 | 3,04                | 100,00                    |
| thyssenkrupp Uhde Chlorine Engineers (Shanghai) Co., Ltd., Shanghai, China               | 30,21                 | 2,07                | 100,00                    |
| thyssenkrupp Uhde Chlorine Engineers GmbH, Dortmund                                      | 203,00                | 26,73               | 66,00                     |
| thyssenkrupp Uhde Engineering Services GmbH, Dortmund                                    | 2,56                  | 0,00 <sup>1)</sup>  | 100,00                    |
| KEPCO-Uhde Inc., Seoul, Korea, Rep.  | 0,19                  | -0,08 <sup>1)</sup> | 26,93                     |
| <b>Materials Services</b>  |                       |                     |                           |
| Acciai Speciali Terni S.p.A., Terni, Italien   | 100,51                | -226,37             | 100,00                    |
| Carolina Building Materials, Inc., Carolina, Puerto Rico                                 | 6,15                  | 0,90                | 100,00                    |
| Jacob Bek Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Ulm                                     | 5,78                  | 0,00 <sup>1)</sup>  | 79,96                     |
| Max Cochius GmbH, Berlin   | 0,92                  | 0,00 <sup>1)</sup>  | 75,00                     |
| Neomat AG, Beromünster/Luzern, Schweiz   | 11,90                 | 2,96                | 100,00                    |
| Notz Plastics AG, Brügg, Schweiz   | 2,40                  | 1,01                | 100,00                    |
| OOO thyssenkrupp Infrastructure, St. Petersburg, Russland                                | 5,29                  | 0,88                | 100,00                    |
| PALMETAL Armazenagem e Servicos S.A., Palmela, Portugal                                  | 9,68                  | 1,31                | 90,00                     |
| RIAS A/S, Roskilde, Dänemark   | 19,53                 | 1,27                | 54,15                     |
| Röhm Italia S.r.l., Garbagnate Milanese, Italien   | -2,95                 | -5,61               | 100,00                    |
| TOO ThyssenKrupp Central Logistics Construction Offshore and Onshore, Almaty, Kasachstan | 0,00                  | 0,00                | 100,00                    |
| TOO thyssenkrupp Infrastructure, Almaty, Kasachstan                                      | 0,06                  | -0,01               | 100,00                    |
| Terninox S.p.A., Terni, Italien  | 34,02                 | -0,92               | 100,00                    |
| Thyssen Sudamerica N.V., Willemstad, Curacao   | 1,68                  | 0,03                | 100,00                    |
| Thyssen Trading S.A., São Paulo, Brasilien   | 5,68                  | 0,11                | 100,00                    |
| ThyssenKrupp Gebouwen B.V., Veghel, Niederlande  | 7,57                  | 0,40                | 100,00                    |
| ThyssenKrupp GfT Polska Sp. z o.o., Krakau, Polen  | 5,21                  | 0,07                | 100,00                    |
| ThyssenKrupp Materials d.o.o., Indjija, Serbien  | 1,62                  | -2,64               | 100,00                    |
| ThyssenKrupp-Dopravné Stavby Slovensko s.r.o., Bratislava, Slowakei                      | -0,11                 | 0,00                | 51,00                     |
| UAB thyssenkrupp Infrastructure, Klaipeda, Litauen                                       | 1,91                  | 0,01                | 51,00                     |
| Vermögensverwaltungsgesellschaft TAUS mbH, Grünwald                                      | 1.349,08              | 0,00 <sup>1)</sup>  | 100,00                    |
| thyssenkrupp AT.PRO tec GmbH, Essen  | -9,88                 | -1,49               | 67,10                     |
| thyssenkrupp Aerospace (Suzhou) Co., Ltd., Shanghai, China                               | 1,73                  | -1,21               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Aerospace (Xi'an) Co., Ltd., Xi'an, China                                   | 0,17                  | -0,48               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Aerospace Finland Oy, Jämsä, Finnland                                       | 8,73                  | 0,83                | 100,00                    |
| thyssenkrupp Aerospace Germany GmbH, Rodgau, Nieder-Roden                                | 6,66                  | 0,00 <sup>1)</sup>  | 100,00                    |
| thyssenkrupp Aerospace India Private Ltd., Bangalore, Indien                             | 2,74                  | -0,29               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Aerospace Morocco SARL, Casablanca, Marokko                                 | -1,20                 | -1,48               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Aerospace Tunisia S.A.R.L., Fouchana, Tunesien                              | 0,19                  | 0,03                | 99,98                     |
| thyssenkrupp Autômatas Industria de Peças Ltda., São Paulo, Brasilien                    | 1,10                  | -0,90               | 80,00                     |
| thyssenkrupp Comércio de Combustíveis e Gases Ltda., Rio de Janeiro, Brasilien           | 22,80                 | 6,14                | 99,48                     |
| thyssenkrupp Edelstahl-Service-Center GmbH, Willich                                      | -0,40                 | 0,00 <sup>1)</sup>  | 100,00                    |
| thyssenkrupp Facilities Services GmbH, Essen   | 774,91                | 0,00 <sup>1)</sup>  | 100,00                    |
| thyssenkrupp GfT Gleistechnik GmbH, Essen  | 96,56                 | 0,00 <sup>1)</sup>  | 100,00                    |
| thyssenkrupp Infrastructure Brasil Ltda., Rio de Janeiro, Brasilien                      | -1,02                 | -3,23               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Infrastructure GmbH, Essen  | 17,21                 | 0,00 <sup>1)</sup>  | 100,00                    |
| thyssenkrupp Logistics, Inc., Southfield/Michigan, USA                                   | 4,03                  | 1,49                | 100,00                    |
| thyssenkrupp Mannex UK Ltd., Woking, Großbritannien                                      | 0,00                  | 0,00                | 100,00                    |

| Name und Sitz  | Eigenkapital<br>Mio € | Ergebnis<br>Mio €  | Anteil<br>am Kapital<br>% |
|--|-----------------------|--------------------|---------------------------|
| thyssenkrupp Materials (Shanghai) Co., Ltd., Shanghai, China                     | 0,22                  | -1,15              | 80,83                     |
| thyssenkrupp Materials (Thailand) Co., Ltd., Bangkok, Thailand                   | -4,69                 | -3,78              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials (UK) Ltd., Cradley Heath, Großbritannien                  | 52,32                 | -36,06             | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials Australia Pty. Ltd., Chatswood NSW, Australien            | -3,01                 | -1,50              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials Austria GmbH, Wien, Österreich                            | 9,51                  | -1,14              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials Belgium N.V., Lokeren, Belgien                            | 32,98                 | -0,49              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials Bulgaria OOD, Sofia, Bulgarien                            | 42,32                 | -2,89              | 80,00                     |
| thyssenkrupp Materials CA Ltd., Concord/Ontario, Kanada                          | 63,56                 | -1,97              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials Czechia spol. s r.o., Prag, Tschechische Republik         | -12,88                | -0,41              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials France S.A.S., Maurepas, Frankreich                       | 52,82                 | -40,38             | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials Holding (Thailand) Ltd., Samut Prakarn Province, Thailand | 1,12                  | -0,02              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials Hungary Zrt., Budapest, Ungarn                            | 56,54                 | 0,03               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials Ibérica S.A., Martorelles, Spanien                        | 33,25                 | -0,84              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials IoT GmbH, Essen   | 0,92                  | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials Korea Company Ltd., Seoul, Korea, Rep.                    | 17,50                 | -0,47              | 70,00                     |
| thyssenkrupp Materials NA, Inc., Southfield/Michigan, USA                        | 198,69                | -16,10             | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials Nederland B.V., Amsterdam, Niederlande                    | 48,26                 | 6,38               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials Poland S.A., Torun, Polen                                 | 125,42                | 10,10              | 90,00                     |
| thyssenkrupp Materials Processing Europe GmbH, Krefeld                           | 81,87                 | 0,00 <sup>1)</sup> | 99,58                     |
| thyssenkrupp Materials Processing Europe Sp. z o.o., Dabrowa Górnicza, Polen     | 11,26                 | 0,32               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials Processing Europe, S.L., Valencia, Spanien                | 1,92                  | -2,85              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials Processing Lamincer S.A., Munguia, Spanien                | 24,38                 | -0,53              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials Romania S.R.L., Bukarest, Rumänien                        | -3,31                 | -0,81              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials Schweiz AG, Wil, Schweiz                                  | 20,72                 | -0,88              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials Services GmbH, Essen                                      | 831,20                | 0,00 <sup>1)</sup> | 99,84                     |
| thyssenkrupp Materials Slovakia spol. s r.o., Nové Zámky, Slowakei               | 10,24                 | -1,40              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials Trading Asia Pte. Ltd., Singapur, Singapur                | 7,88                  | -1,52              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials Trading GmbH, Essen                                       | 230,73                | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials Trading Tianjin Co., Ltd., Tianjin, China                 | -2,00                 | -0,20              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials Turkey Metal Sanayi ve Ticaret A.S., Istanbul, Türkei     | 20,99                 | -4,41              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials Vietnam LLC, Ho-Chi-Minh City, Vietnam                    | -1,66                 | -2,14              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials de México, S.A. de C.V., Puebla, Mexico                   | 93,51                 | -1,84              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials, LLC, Southfield/Michigan, USA                            | 87,95                 | 35,71              | 100,00                    |
| thyssenkrupp MillServices & Systems GmbH, Duisburg                               | 43,21                 | 0,02               | 68,00                     |
| thyssenkrupp OnlineMetals, LLC, Southfield/Michigan, USA                         | 24,57                 | 20,76              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Plastic Ibérica SL, Massalfassar (Valencia), Spanien                | 19,59                 | 1,32               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Plastics Belgium N.V./S.A., Lokeren, Belgien                        | 14,94                 | 0,33               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Plastics France S.A.S., Mitry-Mory, Frankreich                      | -2,28                 | -1,37              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Plastics GmbH, Essen  | 751,61                | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Schulte GmbH, Essen   | 37,58                 | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Stainless GmbH, Essen   | -0,48                 | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Supply Chain Services CA, Inc., Windsor/Ontario, Kanada             | 4,76                  | 0,02               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Supply Chain Services NA, Inc., Southfield/Michigan, USA            | 44,03                 | 20,50              | 100,00                    |
| Aceros de America Inc., San Juan, Puerto Rico                                    | 7,81                  | 0,23               | 50,00                     |
| BCCW (Tangshan) Jiahua Coking & Chemical Co., Ltd. i.L., Tangshan, China         | 0,00                  | 0,00 <sup>2)</sup> | 25,00                     |
| Euroacciai S.p.A., Brescia, Italien  | 20,73                 | 1,41 <sup>1)</sup> | 30,25                     |
| Ilserv S.r.l., Terni, Italien  | 24,05                 | 3,41 <sup>1)</sup> | 35,00                     |

| Name und Sitz  | Eigenkapital<br>Mio € | Ergebnis<br>Mio €    | Anteil<br>am Kapital<br>% |
|--|-----------------------|----------------------|---------------------------|
| Leong Jin Corporation Pte. Ltd., Singapur, Singapur                      | 29,98                 | -43,10 <sup>1)</sup> | 30,00                     |
| Polarputki Oy, Helsinki, Finnland  | 22,54                 | 1,70 <sup>1)</sup>   | 50,00                     |
| Terni Frantumati S.p.A., Terni, Italien                                  | 3,99                  | 0,31 <sup>1)</sup>   | 21,00                     |
| Thyssen Ros Casares S.A. i.L., Valencia, Spanien                         | 0,00                  | 0,00 <sup>3)</sup>   | 50,00                     |
| mt industry recycling GmbH, München                                      | 0,05                  | -0,02 <sup>1)</sup>  | 50,00                     |
| <b>Steel Europe</b>  |                       |                      |                           |
| B.V. Stuwadoors-Maatschappij Kruwal, Rotterdam, Niederlande              | 0,07                  | 0,00                 | 75,00                     |
| Becker & Co. GmbH, Neuwied   | 2,72                  | 0,00 <sup>1)</sup>   | 100,00                    |
| DWR - Deutsche Gesellschaft für Weißblechrecycling mbH, Andernach        | 0,25                  | 0,00 <sup>1)</sup>   | 100,00                    |
| EH Güterverkehr GmbH, Duisburg   | 1,55                  | 0,00 <sup>1)</sup>   | 100,00                    |
| Eisen- und Hüttenwerke AG, Andernach                                     | 103,98                | 6,69                 | 87,98                     |
| Ertsoverslagbedrijf Europoort C.V., Rotterdam, Niederlande               | 8,09                  | 4,25                 | 75,25                     |
| Rasselstein Verwaltungs GmbH, Neuwied                                    | 132,37                | 0,00 <sup>1)</sup>   | 100,00                    |
| Thyssen Stahl GmbH, Düsseldorf   | 1.114,41              | 0,00 <sup>1)</sup>   | 100,00                    |
| thyssenkrupp Dritte Beteiligungsgesellschaft mbH, Duisburg               | 2.096,11              | 58,83                | 100,00                    |
| thyssenkrupp Electrical Steel GmbH, Gelsenkirchen                        | 148,10                | 0,00 <sup>1)</sup>   | 99,58                     |
| thyssenkrupp Electrical Steel India Private Ltd., Mumbai/Nashik, Indien  | 6,32                  | -15,99               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Electrical Steel Italia S.r.l., Mailand, Italien            | 8,59                  | 0,79                 | 100,00                    |
| thyssenkrupp Electrical Steel UGO S.A.S., Isbergues, Frankreich          | 17,72                 | -38,61               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Electrical Steel Verwaltungsgesellschaft mbH, Gelsenkirchen | 55,00                 | 0,00 <sup>1)</sup>   | 100,00                    |
| thyssenkrupp Galmed S.A., Sagunto, Spanien                               | 57,44                 | 1,63                 | 100,00                    |
| thyssenkrupp Hohenlimburg GmbH, Hagen                                    | 120,22                | 0,00 <sup>1)</sup>   | 100,00                    |
| thyssenkrupp Hohenlimburg Kompetenzwerkstatt GmbH, Hagen                 | 0,01                  | 0,02                 | 100,00                    |
| thyssenkrupp Netherlands Project B.V., Veghel, Niederlande               | 0,04                  | 0,00                 | 100,00                    |
| thyssenkrupp Rasselstein GmbH, Andernach                                 | 284,71                | 0,00 <sup>1)</sup>   | 99,50                     |
| thyssenkrupp Second Participations B.V., Veghel, Niederlande             | 260,14                | 9,90                 | 100,00                    |
| thyssenkrupp Steel (Beijing) Co., Ltd., Beijing, China                   | 0,30                  | 0,00                 | 100,00                    |
| thyssenkrupp Steel Business Services GmbH, Duisburg                      | -0,28                 | 0,00 <sup>1)</sup>   | 100,00                    |
| thyssenkrupp Steel Chile SpA, Santiago, Chile                            | 20,88                 | 0,42                 | 100,00                    |
| thyssenkrupp Steel Colombia S.A.S., Bogota, Kolumbien                    | 0,09                  | -0,09                | 100,00                    |
| thyssenkrupp Steel Europe AG, Duisburg                                   | 2.269,82              | 0,00 <sup>1)</sup>   | 100,00                    |
| thyssenkrupp Steel France S.A.S., Maurepas, Frankreich                   | 0,76                  | 0,37                 | 100,00                    |
| thyssenkrupp Steel Heavy Plate Antwerp N.V., Antwerpen, Belgien          | -1,29                 | -3,09                | 100,00                    |
| thyssenkrupp Steel Ibérica S.L., Martorelles, Spanien                    | 2,72                  | 1,40                 | 100,00                    |
| thyssenkrupp Steel Japan GK, Tokyo, Japan                                | 0,21                  | 0,09                 | 100,00                    |
| thyssenkrupp Steel North America, Inc., Dover/Delaware, USA              | 90,94                 | -1,83                | 100,00                    |
| thyssenkrupp Steel Singapore Pte. Ltd., Singapur, Singapur               | 0,80                  | 0,27                 | 100,00                    |
| thyssenkrupp Steel Switzerland AG, Bronschhofen, Schweiz                 | 0,29                  | 0,10                 | 100,00                    |
| thyssenkrupp Stål Danmark A/S, Hundested, Dänemark                       | 6,68                  | 0,36                 | 100,00                    |
| thyssenkrupp Veerhaven B.V., Rotterdam, Niederlande                      | 105,21                | 16,00                | 100,00                    |
| thyssenkrupp smart steel GmbH, Duisburg                                  | -0,23                 | 0,09                 | 100,00                    |
| Arsol Aromatics GmbH & Co. KG, Gelsenkirchen                             | 14,65                 | 8,45 <sup>1)</sup>   | 21,71                     |
| Haeger & Schmidt Logistics Belgium N.V., Antwerpen, Belgien              | 1,85                  | 0,25 <sup>1)</sup>   | 38,54                     |
| Holcim HüttenZement GmbH, Dortmund                                       | 11,45                 | 0,29 <sup>1)</sup>   | 25,01                     |
| Hüttenwerke Krupp Mannesmann GmbH, Duisburg                              | 605,15                | 38,98 <sup>1)</sup>  | 50,00                     |
| JEVISE Corporation, Tokyo, Japan   | 0,15                  | 0,00 <sup>2)</sup>   | 50,00                     |
| JTA Technology (Hangzhou) Co. Ltd., Hangzhou, China                      | 0,63                  | -0,62 <sup>1)</sup>  | 34,00                     |

| Name und Sitz   | Eigenkapital<br>Mio € | Ergebnis<br>Mio €   | Anteil<br>am Kapital<br>% |
|---|-----------------------|---------------------|---------------------------|
| Kreislaufsystem Blechverpackungen Stahl GmbH (KBS), Düsseldorf                        | 2,08                  | 0,14 <sup>1)</sup>  | 40,00                     |
| TKAS (Chongqing) Auto Steel Co., Ltd., Chongqing, China                               | 32,97                 | -4,86 <sup>1)</sup> | 12,50                     |
| TKAS Auto Steel Company Limited, Dalian, Liaoning Province, China                     | 155,66                | 18,96 <sup>1)</sup> | 50,00                     |
| Walzen-Service-Center GmbH, Oberhausen  | 2,64                  | 1,30                | 50,00                     |
| <b>Marine Systems</b>   |                       |                     |                           |
| ATLAS ELEKTRONIK Finland OY, Espoo, Finnland  | -0,20                 | -0,25               | 100,00                    |
| ATLAS ELEKTRONIK GmbH, Bremen   | 300,36                | 0,00 <sup>1)</sup>  | 100,00                    |
| ATLAS ELEKTRONIK India Private Limited, New Delhi, Indien                             | 1,83                  | 0,31                | 100,00                    |
| ATLAS ELEKTRONIK L.L.C., Abu-Dhabi, Vereinigte Arabische Emirate                      | 0,91                  | 0,26                | 49,00                     |
| ATLAS ELEKTRONIK UK (Holding) Ltd., Winfrith Newburgh, Großbritannien                 | 25,76                 | 0,00                | 100,00                    |
| ATLAS ELEKTRONIK UK Ltd., Winfrith Newburgh, Großbritannien                           | 39,99                 | 6,20                | 100,00                    |
| ATLAS HYDROGRAPHIC GmbH, Bremen   | 0,31                  | 0,00                | 100,00                    |
| ATLAS Maridan ApS, Rungsted, Dänemark   | -0,19                 | -0,33               | 100,00                    |
| ATLAS Naval Engineering Company Ltd., Changwon-Si, Korea, Rep.                        | 2,80                  | 1,15                | 100,00                    |
| ATLAS North America, LLC., Yorktown, USA  | -0,05                 | -1,22               | 100,00                    |
| Atlas Naval Support Centre (Thailand) Limited, Bangkok, Thailand                      | -0,66                 | -0,02               | 100,00                    |
| Blohm + Voss Shipyards & Services GmbH, Hamburg                                       | 2,29                  | 0,00 <sup>1)</sup>  | 100,00                    |
| Blohm+Voss El Djazair S.a.r.l., Algier, Algerien                                      | 0,10                  | -0,01               | 100,00                    |
| German Marine Systems GmbH, Hamburg   | -0,26                 | 0,00 <sup>1)</sup>  | 100,00                    |
| Greek Naval Shipyards Holding S.A., Skaramanga, Griechenland                          | 0,08                  | -0,04               | 100,00                    |
| Hagenuk Marinekommunikation GmbH, Flintbek  | 25,54                 | 0,00 <sup>1)</sup>  | 100,00                    |
| Howaldtswerke-Deutsche Werft Beteiligungs-GmbH, Kiel                                  | 0,64                  | 0,00                | 100,00                    |
| IKL Ingenieurkontor Lübeck GmbH, Kiel   | 0,03                  | 0,00 <sup>1)</sup>  | 100,00                    |
| SONARTECH ATLAS PTY LIMITED, Macquarie Park/New South Wales, Australien               | 7,10                  | 0,89                | 100,00                    |
| SVG Steinwerder Verwaltungsgesellschaft mbH, Hamburg                                  | 0,97                  | 0,00 <sup>1)</sup>  | 100,00                    |
| TKMS Business Partnership, Kiel   | -0,29                 | -3,40               | 100,00                    |
| thyssenKrupp Marine Systems Gemi Sanayi ve Ticaret A.S., Ankara, Türkei               | -0,04                 | -0,05               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Estaleiro Hamburgo Participacoes Societarias Ltda., Itajai, Brasilien    | 35,32                 | -0,06               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Marine System-Egypt SAE , Alexandria, Ägypten                            | 0,14                  | 0,00                | 100,00                    |
| thyssenkrupp Marine Systems (India) Private Limited, Haryana, Indien                  | 0,16                  | 0,02                | 100,00                    |
| thyssenkrupp Marine Systems (Singapore) Pte. Ltd., Singapur, Singapur                 | 8,59                  | -1,96               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Marine Systems Canada, Ltd., Victoria BC, Kanada                         | -0,72                 | -0,23               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Marine Systems GmbH, Kiel  | 1.424,65              | 0,00 <sup>1)</sup>  | 100,00                    |
| thyssenkrupp Marine Systems LLP, Solihull, Großbritannien                             | 23,99                 | -2,67               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Marine Systems Services GmbH, Kiel                                       | 0,25                  | 0,00                | 100,00                    |
| thyssenkrupp Marine Systems do Brasil Indústria e Comércio Ltda. , Moncoes, Brasilien | 35,14                 | -0,56               | 100,00                    |
| Águas Azuis Construcao Naval SPE Ltda., Itaja / Santa Catarina, Brasilien             | 24,49                 | -0,13               | 75,00                     |
| Advanced Lithium Systems Europe S.A., Attica, Griechenland                            | 0,67                  | -1,35 <sup>1)</sup> | 49,00                     |
| Blohm & Voss German Naval Technology LLC, Doha, Katar                                 | 0,35                  | 0,00 <sup>1)</sup>  | 40,00                     |
| CybiCOM ATLAS Defence Ltd., Capetown, Rep. Südafrika                                  | 0,31                  | 0,04 <sup>1)</sup>  | 40,00                     |
| Hamburgische Schiffbau-Versuchsanstalt GmbH, Hamburg                                  | 7,91                  | -0,46 <sup>1)</sup> | 20,42                     |
| KTA Naval Systems AS, Kongsberg, Norwegen   | -7,46                 | -4,19               | 50,00                     |
| LISNAVE-ESTALEIROS NAVAIS S.A., Lissabon, Portugal                                    | 31,09                 | -1,96 <sup>1)</sup> | 20,00                     |
| MTG Marinetechnik GmbH, Hamburg   | 5,18                  | -0,51 <sup>1)</sup> | 49,00                     |
| <b>Corporate Headquarters</b>   |                       |                     |                           |
| ThyssenKrupp Korea Ltd., Seoul, Korea, Rep.   | 0,26                  | 0,09                | 100,00                    |
| thyssenkrupp (China) Ltd., Beijing, China   | 630,42                | 167,79              | 100,00                    |

| Name und Sitz  | Eigenkapital<br>Mio € | Ergebnis<br>Mio €  | Anteil<br>am Kapital<br>% |
|--|-----------------------|--------------------|---------------------------|
| thyssenkrupp Brasil Ltda., Diadema, Brasilien                        | -6,74                 | -17,85             | 100,00                    |
| thyssenkrupp France S.A.S., Florange, Frankreich                     | 756,69                | 250,45             | 100,00                    |
| thyssenkrupp India Private Limited, Mumbai, Indien                   | 3,51                  | 0,38               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Italia S.r.l., Rom, Italien                             | 320,54                | 37,30              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Japan K.K., Tokyo, Japan                                | 3,42                  | 0,20               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Malaysia Sdn. Bhd., Kuala Lumpur, Malaysia              | -0,44                 | 0,02               | 100,00                    |
| thyssenkrupp NA Holding Corp., East Lansing/Michigan, USA            | 1.969,79              | 0,37               | 100,00                    |
| thyssenkrupp North America, LLC, Dover/Delaware, USA                 | 1.491,37              | 324,67             | 100,00                    |
| thyssenkrupp Singapore Pte. Ltd., Singapur, Singapur                 | 70,40                 | -5,10              | 100,00                    |
| thyssenkrupp UK Plc., Solihull, Großbritannien                       | 530,40                | -29,27             | 100,00                    |
| thyssenkrupp USA Holding AG & Co. KG, Essen                          | 2.092,15              | 602,33             | 100,00                    |
| <b>Others</b>  |                       |                    |                           |
| Banter See Vermögensverwaltung GmbH, Düsseldorf                      | 10,84                 | 0,17               | 100,00                    |
| Budcan Holdings Inc., Kitchener/Ontario, Kanada                      | 1,33                  | 0,03               | 100,00                    |
| CCI Crane Cooperation International Handelsgesellschaft mbH, Essen   | 2,55                  | -0,02              | 100,00                    |
| GLH GmbH, Essen  | 32,76                 | 0,13               | 100,00                    |
| RIP Serviços Siderúrgicos Ltda., Rio de Janeiro, Brasilien           | 0,82                  | -2,77              | 100,00                    |
| Reisebüro Dr. Tigges Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Essen    | 1,15                  | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| Rhenus Immobilien Gesellschaft m.b.H., Wien, Österreich              | 10,24                 | 0,07               | 100,00                    |
| carValoo GmbH, Essen   | -0,67                 | -0,70              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Academy GmbH, Düsseldorf                                | -0,60                 | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Austria Beteiligungs GmbH, Wien, Österreich             | 37,11                 | -9,07              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Austria GmbH, Wien, Österreich                          | 0,08                  | -0,01              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Austria GmbH & Co. KG, Wien, Österreich                 | 264,99                | 18,07              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Automotive (UK) Ltd., Solihull, Großbritannien          | 46,37                 | 0,88               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Business Services GmbH, Essen                           | 655,09                | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Carbon Components GmbH, Wilsdruff                       | 1,28                  | -7,10              | 84,64                     |
| thyssenkrupp DeliCate GmbH, Düsseldorf                               | 2,12                  | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Finance CA Corp., Ottawa, Kanada                        | 71,69                 | 11,02              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Finance USA, Inc., Wilmington, Delaware, USA            | 279,93                | 7,37               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Fünfte Beteiligungsgesellschaft mbH, Essen              | 630,02                | -1.035,00          | 100,00                    |
| thyssenkrupp Group Services Gdansk Sp. z o.o., Gdansk, Polen         | 1,01                  | 0,25               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Grundbesitz Verwaltungs GmbH, Essen                     | 17,97                 | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Immobilien Verwaltungs GmbH, Essen                      | 10,33                 | -0,33              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Industrials Participations GmbH, Essen                  | 0,02                  | 0,00               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Innovations Pte. Ltd., Singapur, Singapur               | -0,42                 | -0,32              | 100,00                    |
| thyssenkrupp Intellectual Property GmbH, Essen                       | -0,34                 | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Management Consulting GmbH, Düsseldorf                  | -0,68                 | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials Business Services GmbH, Essen                 | 0,00                  | 0,00               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials IT Services India Pvt. Ltd., Thane MH, Indien | 0,11                  | 0,00               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Materials UK Holding Ltd., Birmingham, Großbritannien   | 0,00                  | 0,00               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Nederland Holding B.V., Roermond, Niederlande           | 8.995,08              | 11.105,53          | 100,00                    |
| thyssenkrupp Participations B.V., Veghel, Niederlande                | 35,23                 | 4,50               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Regional Investment GmbH, Essen                         | 777,84                | 0,00               | 100,00                    |
| thyssenkrupp Regional Services Germany GmbH, Essen                   | 116,87                | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Senior Experts GmbH, Essen                              | -0,04                 | 0,00 <sup>1)</sup> | 100,00                    |
| thyssenkrupp Servicos Siderurgicos Ltda., Sao Paulo, Brasilien       | 24,68                 | -0,48              | 100,00                    |



| Name und Sitz  | Eigenkapital<br>Mio € | Ergebnis<br>Mio €   | Anteil<br>am Kapital<br>% |
|--|-----------------------|---------------------|---------------------------|
| thyssenkrupp Technologies Beteiligungen GmbH, Essen                                    | 8.834,73              | 0,00 <sup>1)</sup>  | 100,00                    |
| thyssenkrupp Vermietungs GmbH, Duisburg  | 1,81                  | 0,00 <sup>1)</sup>  | 100,00                    |
| thyssenkrupp rothe erde Brazil Participações Ltda., Diadema, Brasilien                 | 0,00                  | 0,00                | 100,00                    |
| BOBBY&CARL GmbH i. L., Düsseldorf  | 0,61                  | 0,02 <sup>1)</sup>  | 50,00                     |
| COMUNITHY Immobilien GmbH i. L., Düsseldorf  | 0,37                  | 0,00 <sup>1)</sup>  | 49,00                     |
| Dorea Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH & Co. Vermietungs KG, Mainz               | -2,47                 | -0,67 <sup>1)</sup> | 94,00                     |
| Gewerkschaft Hermann V GmbH, Essen   | 0,02                  | 0,00                | 33,33                     |
| LEWA Attendorn GmbH, Olpe  | 38,89                 | 4,78 <sup>1)</sup>  | 19,20                     |
| NORA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Gelsenkirchen KG, Düsseldorf | 0,31                  | 0,05 <sup>1)</sup>  | 94,76                     |
| Vertical Topco I S.A., Luxembourg, Luxemburg   | 783,75                | 4,60                | 19,32                     |

<sup>1)</sup> Mit dieser Gesellschaft besteht ein Gewinnabführungsvertrag.

<sup>1)</sup> Die Angaben zu Eigenkapital und Ergebnis betreffen das Geschäftsjahr 01.01.2019 bis 31.12.2019.

<sup>2)</sup> Die Angaben zu Eigenkapital und Ergebnis betreffen das Geschäftsjahr 01.04.2019 bis 31.03.2020.

<sup>3)</sup> Die Gesellschaft ist insolvent bzw. in Liquidation; es sind keine Angaben vorhanden.

# Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die thyssenkrupp AG, Duisburg und Essen

## Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

### Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der thyssenkrupp AG, Duisburg und Essen, – bestehend aus der Bilanz zum 30. September 2020 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der thyssenkrupp AG, der mit dem Konzernlagebericht zusammengefasst ist, einschließlich der nicht-finanziellen Erklärung nach § 289b Abs. 1 HGB und § 315b Abs. 1 HGB für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020 geprüft. Die Erklärung zur Unternehmensführung nach § 289f HGB und § 315d HGB haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften nicht inhaltlich geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 30. September 2020 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Unser Prüfungsurteil zum Lagebericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der oben genannten Erklärung zur Unternehmensführung.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

### Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und der EU-Abschlussprüferverordnung (Nr. 537 / 2014; im Folgenden „EU-APrVO“) unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und

Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den europarechtlichen sowie den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Darüber hinaus erklären wir gemäß Artikel 10 Abs. 2 Buchst. f) EU-APrVO, dass wir keine verbotenen Nichtprüfungsleistungen nach Artikel 5 Abs. 1 EU-APrVO erbracht haben. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

### **Besonders wichtige Prüfungssachverhalte in der Prüfung des Jahresabschlusses**

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemäßen Ermessen am bedeutsamsten in unserer Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020 waren. Diese Sachverhalte wurden im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Jahresabschlusses als Ganzem und bei der Bildung unseres Prüfungsurteils hierzu berücksichtigt; wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil zu diesen Sachverhalten ab.

Aus unserer Sicht war folgender Sachverhalt am bedeutsamsten in unserer Prüfung:

#### ① Werthaltigkeit der Anteile an verbundenen Unternehmen

Unsere Darstellung dieses besonders wichtigen Prüfungssachverhalts haben wir wie folgt strukturiert:

- ① Sachverhalt und Problemstellung
- ② Prüferisches Vorgehen und Erkenntnisse
- ③ Verweis auf weitergehende Informationen

Nachfolgend stellen wir den besonders wichtigen Prüfungssachverhalt dar:

#### ① **Werthaltigkeit der Anteile an verbundenen Unternehmen**

- ① Im Jahresabschluss der thyssenkrupp AG werden zum 30. September 2020 unter dem Bilanzposten „Finanzanlagen“ Anteile an verbundenen Unternehmen in Höhe von € 16.642 Mio (46% der Bilanzsumme) ausgewiesen. Die thyssenkrupp AG überprüft jährlich zum Bilanzstichtag in einem Regelprozess die Werthaltigkeit ihrer Beteiligungsbuchwerte anhand von eigenen Bewertungen. Zur Ermittlung des jeweils beizulegenden Wertes wird grundsätzlich mithilfe von Discounted Cashflow Verfahren je Beteiligung ein Gesamtunternehmenswert ermittelt, welcher um die Nettofinanzposition korrigiert wird, um einen Eigenkapitalwert zur Gegenüberstellung mit dem jeweiligen Beteiligungsbuchwert ermitteln zu können. Dabei werden die von den gesetzlichen Vertretern erstellten Planungsrechnungen, die unter anderem auch die erwarteten Auswirkungen der anhaltenden Corona-Krise auf die Geschäftstätigkeit der verbundenen Unternehmen berücksichtigen, zugrunde gelegt und die geplanten Cashflows mit den gewichteten durchschnittlichen Kapitalkosten diskontiert. Das Ergebnis dieser Bewertungen ist in hohem Maße von der Einschätzung und Annahmen der gesetzlichen Vertreter hinsichtlich der künftigen Cashflows, unter anderem auch vor dem Hintergrund der Auswirkungen der Corona-Krise, des verwendeten Diskontierungszinssatzes sowie der Wachstumsrate abhängig. Die Bewertungen sind daher mit

erheblichen Unsicherheiten behaftet. Auf Basis der vorliegenden Berechnungen der Gesellschaft sowie weiterer Dokumentationen ergab sich zum 30. September 2020 in fünf Fällen ein Abwertungsbedarf, der sich insgesamt auf € 803 Mio beläuft. Vor diesem Hintergrund und angesichts der wesentlichen Bedeutung für die Vermögens- und Ertragslage der thyssenkrupp AG war dieser Sachverhalt im Rahmen unserer Prüfung von besonderer Bedeutung.

- ② Bei unserer Prüfung haben wir unter anderem das methodische Vorgehen zur Durchführung der Werthaltigkeitstests nachvollzogen und die Ermittlung der gewichteten durchschnittlichen Kapitalkosten beurteilt. Zudem haben wir die Angemessenheit der bei der Bewertung verwendeten künftigen Cashflows insbesondere durch Abgleich dieser Angaben mit der Planungsrechnung sowie durch Abstimmung ausgewählter Planungsannahmen mit allgemeinen und branchenspezifischen Markterwartungen beurteilt. Die Einschätzung der gesetzlichen Vertreter hinsichtlich der Auswirkungen der Corona-Krise auf die Geschäftstätigkeit der verbundenen Unternehmen haben wir gewürdigt und deren Berücksichtigung bei der Planungsrechnung nachvollzogen. Vor dem Hintergrund, dass bereits relativ kleine Veränderungen des verwendeten Diskontierungszinssatzes wesentliche Auswirkungen auf die Höhe des auf diese Weise ermittelten Gesamtunternehmenswerts haben können, haben wir uns intensiv mit den bei der Bestimmung des verwendeten Diskontierungszinssatzes herangezogenen Parametern beschäftigt und das Berechnungsschema nachvollzogen. Zudem haben wir für ausgewählte Beteiligungsansätze eine detaillierte Untersuchung des Bewertungsmodells und der zugrundeliegenden Planungsrechnung vorgenommen. Die Auswahl basierte auf qualitativen Aspekten und der Höhe der Überdeckung des jeweiligen Beteiligungsbuchwerts durch den ermittelten Eigenkapitalwert. In diesem Zusammenhang haben wir unter anderem die Konsistenz der Planungsannahmen und die Realisierbarkeit von geplanten Maßnahmen zur Steigerung der künftigen Cashflows anhand weiterer Nachweise analysiert und in Gesprächen mit dem jeweiligen Management kritisch diskutiert. Die Umsetzbarkeit der wesentlichen wertbeeinflussenden Maßnahmen haben wir dabei unter anderem vor dem Hintergrund des bisherigen Geschäftskonzeptes sowie der aktuellen und erwarteten Marktgegebenheiten beurteilt. Ergänzend haben wir eigene Sensitivitätsanalysen durchgeführt. Die von den gesetzlichen Vertretern angewandten Bewertungsparameter und zugrunde gelegten Bewertungsannahmen sind aus unserer Sicht zur Überprüfung der Werthaltigkeit sachgerecht abgeleitet worden.
- ③ Die Angaben der Gesellschaft zu den Anteilen an verbundenen Unternehmen und deren Werthaltigkeit sind in den Abschnitten „Allgemeine Angaben“, „Finanzanlagen“ und „Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens“ des Anhangs enthalten.

### **Sonstige Informationen**

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Erklärung zur Unternehmensführung nach § 289f HGB und § 315d HGB.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresabschluss, zum Lagebericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

#### **Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht**

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

#### **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und der EU-APrVO unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze

ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Wir geben gegenüber den für die Überwachung Verantwortlichen eine Erklärung ab, dass wir die relevanten Unabhängigkeitsanforderungen eingehalten haben, und erörtern mit ihnen alle Beziehungen und sonstigen Sachverhalte, von denen vernünftigerweise angenommen werden kann, dass sie sich auf unsere Unabhängigkeit auswirken, und die hierzu getroffenen Schutzmaßnahmen.

Wir bestimmen von den Sachverhalten, die wir mit den für die Überwachung Verantwortlichen erörtert haben, diejenigen Sachverhalte, die in der Prüfung des Jahresabschlusses für den aktuellen Berichtszeitraum am bedeutsamsten waren und daher die besonders wichtigen Prüfungssachverhalte sind. Wir beschreiben diese Sachverhalte im Bestätigungsvermerk, es sei denn, Gesetze oder andere Rechtsvorschriften schließen die öffentliche Angabe des Sachverhalts aus.

## Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen

### Vermerk über die Prüfung der Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG

#### Prüfungsurteil

Wir haben geprüft, ob die Gesellschaft ihre Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG zur Führung getrennter Konten für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020 eingehalten hat.

Nach unserer Beurteilung wurden die Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG zur Führung getrennter Konten in allen wesentlichen Belangen eingehalten.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung der Einhaltung der Pflichten zur Führung getrennter Konten in Übereinstimmung mit § 6b Abs. 5 EnWG unter Beachtung des IDW Prüfungsstandards: Prüfung nach § 6b Energiewirtschaftsgesetz (IDW PS 610 n.F.) durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung der Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG“ weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen

und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir wenden als Wirtschaftsprüfungsgesellschaft die Anforderungen des IDW Qualitätssicherungsstandards: Anforderungen an die Qualitätssicherung in der Wirtschaftsprüferpraxis (IDW QS 1) an. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zur Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG zu dienen.

#### **Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für die Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG**

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Einhaltung der Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG zur Führung getrennter Konten.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachtet haben, um die Pflichten zur Führung getrennter Konten einzuhalten.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung der Einhaltung der Rechnungslegungspflichten der Gesellschaft nach § 6b Abs. 3 EnWG.

#### **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung der Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die gesetzlichen Vertreter ihre Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG zur Führung getrennter Konten in allen wesentlichen Belangen eingehalten haben.

Ferner umfasst unsere Zielsetzung, einen Vermerk in den Bestätigungsvermerk aufzunehmen, der unser Prüfungsurteil zur Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG beinhaltet.

Die Prüfung der Einhaltung der Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG zur Führung getrennter Konten umfasst die Beurteilung, ob die Zuordnung der Konten zu den Tätigkeiten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 4 EnWG sachgerecht und nachvollziehbar erfolgt ist und der Grundsatz der Stetigkeit beachtet wurde.

#### **Übrige Angaben gemäß Artikel 10 EU-APrVO**

Wir wurden von der Hauptversammlung am 31. Januar 2020 als Abschlussprüfer gewählt. Wir wurden am 12. Februar 2020 vom Aufsichtsrat beauftragt. Wir sind ununterbrochen seit dem Geschäftsjahr 2012/2013 als Abschlussprüfer der thyssenkrupp AG, Duisburg und Essen, tätig.

Wir erklären, dass die in diesem Bestätigungsvermerk enthaltenen Prüfungsurteile mit dem zusätzlichen Bericht an den Prüfungsausschuss nach Artikel 11 EU-APrVO (Prüfungsbericht) in Einklang stehen.



## Verantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Prüfung verantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Michael Preiß.

Essen, 16. November 2020

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Harald Kayser  
Wirtschaftsprüfer

Michael Preiß  
Wirtschaftsprüfer

# Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im zusammengefassten Lagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft sowie des thyssenkrupp Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft sowie des thyssenkrupp Konzerns beschrieben sind.

Essen, 16. November 2020  
thyssenkrupp AG

Der Vorstand

Merz

Burkhard

Keysberg

# Mandate des Vorstands

Stand: 30.09.2020

## Martina Merz

Bestellung bis März 2023 // deutsch

Vorsitzende

- SAF-Holland SE (Deputy Chair)
- Volvo AB, Schweden

Tochterunternehmen der thyssenkrupp AG:

- thyssenkrupp (China) Ltd., VR China (Chairman)

## Oliver Burkhard

Bestellung bis September 2023 // deutsch

- PEAG Holding GmbH (Vorsitz)

Tochterunternehmen der thyssenkrupp AG:

- thyssenkrupp Marine Systems GmbH (Vorsitz)
- thyssenkrupp Steel Europe AG

## Dr. Klaus Keysberg

Bestellung bis Juli 2024 // deutsch

Tochterunternehmen der thyssenkrupp AG:

- thyssenkrupp Materials Services GmbH (Vorsitz)
- thyssenkrupp Steel Europe AG (Vorsitz)
- thyssenkrupp Materials (Shanghai) Co., Ltd., VR China
- thyssenkrupp North America, Inc., USA (Chairman)

## Johannes Dietsch

ausgeschieden aus dem Vorstand mit Ablauf des 31.03.2020 // deutsch

- Covestro AG
- Covestro Deutschland AG

- Mitgliedschaft in anderen gesetzlich zu bildenden Aufsichtsräten i.S.d. § 125 AktG (Stand: 30. September 2020)
- Mitgliedschaft in vergleichbaren in- und ausländischen Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen i.S.d. § 125 AktG (Stand: 30. September 2020)
- /○ börsennotiertes Unternehmen

# Mandate des Aufsichtsrats

Stand: 30.09.2020

## Prof. Dr.-Ing. Siegfried Russwurm, Michelau

Unternehmensberater

Bestellung bis 2023 // deutsch

- Dr. Johannes Heidenhain GmbH
- Voith GmbH & Co. KGaA  
(Vorsitz Gesellschafterausschuss und Aufsichtsrat)

## Jürgen Kerner, München

(seit 31.01.2020)

Geschäftsführendes Vorstandsmitglied und Hauptkassierer der IG Metall

Bestellung bis 2024 // deutsch

- MAN SE
- Siemens AG
- Traton SE
- Siemens Energy GmbH
- MAN Truck & Bus SE
- Premium Aerotec GmbH

## Birgit A. Behrendt, Köln

(seit 31.01.2020)

Unternehmensberaterin

Bestellung bis 2023 // deutsch

- Kion Group AG
- Ford Werke GmbH
- Stulz Verwaltungsgesellschaft mbH  
(Mitglied des Verwaltungsrates)

## Dr. Wolfgang Colberg, München

Unternehmensberater

Bestellung bis 2023 // deutsch

- Pernod Ricard SA, Frankreich
- AMSilk GmbH (Vorsitz des Beirats)
- Burelle SA, Frankreich
- ChemicalInvest Holding BV, Niederlande (Chairman)
- Efficient Energy GmbH (Vorsitz des Beirats)

## Prof. Dr. Dr. h.c. Ursula Gather, Dortmund

Vorsitzende des Kuratoriums der Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung

Bestellung bis 2023 // deutsch

- Munich Re AG

## Angelika Gifford, Kranzberg

Vice President Central Europe Facebook Inc.

Bestellung bis 2023 // deutsch

- TUI AG, Hannover

## Dr. Bernhard Günther, Haan

(seit 31.01.2020)

Finanzvorstand und Personalvorstand der innogy SE

Bestellung bis 2023 // deutsch

- Uniper SE

## Achim Hass, Kiel

Energieanlagen-elektroniker // Vorsitzender des Betriebsrats der thyssenkrupp Marine Systems GmbH (Kiel) // Vorsitzender des Gesamtbetriebsrats der thyssenkrupp Marine Systems GmbH

Bestellung bis 2024 // deutsch

- Babcock Pensionskasse VVaG  
Tochterunternehmen der thyssenkrupp AG:
- thyssenkrupp Marine Systems GmbH

## Friederike Helfer, Altendorf/ Schweiz

(seit 31.01.2020)

Partnerin bei Cevian Capital Limited

Bestellung bis 2023 // österreichisch

- Vesuvius plc

## Dr. Ingrid Hengster, Frankfurt am Main

Mitglied des Vorstands der KfW Bankengruppe

Bestellung bis 2023 // österreichisch

- Deutsche Bahn AG
- KfW Capital GmbH & Co. KG

- Mitgliedschaft in anderen gesetzlich zu bildenden Aufsichtsräten i.S.d. § 125 AktG (Stand: 30. September 2020)
- Mitgliedschaft in vergleichbaren in- und ausländischen Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen i.S.d. § 125 AktG (Stand: 30. September 2020)
- /○ börsennotiertes Unternehmen

**Tanja Jacquemin, Frankfurt/Main**

Fachreferentin/Dozentin für den Forschungs- und Lehrbereich „Aufsichtsräte und Unternehmensmitbestimmung“ an der Academy of Labour  
Bestellung bis 2024 // deutsch

**Dr. Norbert Kluge, Ratingen**

Gründungsdirektor des Instituts für Mitbestimmung und Unternehmensführung (I.M.U.) der Hans-Böckler-Stiftung  
Bestellung bis 2024 // deutsch

**Barbara Kremser-Bruttel, Gelsenkirchen**

Bürokauffrau // Vorsitzende des Betriebsrats der thyssenkrupp Electrical Steel GmbH  
Bestellung bis 2024 // deutsch  
Tochterunternehmen der thyssenkrupp AG:  
■ thyssenkrupp Electrical Steel GmbH

**Dr. Ingo Luge, Hannover**

(12.11.2019-31.01.2020 und seit 11.02.2020)  
Aufsichtsrat und Unternehmensberater  
Bestellung bis 2021 // deutsch  
■ Avacon AG  
■ E.ON Energie Deutschland GmbH  
■ PreussenElektra GmbH

**Tekin Nasikkol, Ratingen**

(seit 04.08.2020)  
Bachelor of Arts (Business Administration) // Vorsitzender des Betriebsrats und Vorsitzender des Gesamtbetriebsrats der thyssenkrupp Steel Europe AG  
Bestellung bis 2024 // deutsch  
Tochterunternehmen der thyssenkrupp AG:  
■ thyssenkrupp Steel Europe AG

**Peter Remmler, Wolfsburg**

Kaufmann im Groß- und Außenhandel // stellv. Vorsitzender des Betriebsrats der thyssenkrupp Schulte GmbH (Braunschweig) // Vorsitzender der Betriebsrätearbeitsgemeinschaft Materials Services  
Bestellung bis 2024 // deutsch  
Tochterunternehmen der thyssenkrupp AG:  
■ thyssenkrupp Materials Services GmbH

**Dirk Sievers, Bochum**

Technischer Angestellter // Vorsitzender des Betriebsrats der thyssenkrupp Steel Europe AG / Electrical Steel (Bochum) // Vorsitzender des Konzernbetriebsrats der thyssenkrupp AG  
Bestellung bis 2024 // deutsch  
□ PEAG Holding GmbH (Mitglied des Beirats)

**Dr. Lothar Steinebach, Leverkusen**

ehem. Mitglied des Vorstands der Henkel AG & Co. KGaA  
Bestellung bis 2023 // deutsch  
■ Carl Zeiss AG  
□ Diem Client Partner AG, Schweiz  
(Mitglied des Verwaltungsrats)

**Friedrich Weber, Schöndorf**

Maschineneinrichter // Vorsitzender des Gesamtbetriebsrats der thyssenkrupp Bilstein GmbH // Vorsitzender der Betriebsrätearbeitsgemeinschaft Components Technology // stellv. Vorsitzender des Europäischen Betriebsrats der thyssenkrupp AG // stellv. Vorsitzender des Konzernbetriebsrats der thyssenkrupp AG  
Bestellung bis 2024 // deutsch  
Tochterunternehmen der thyssenkrupp AG:  
■ thyssenkrupp Bilstein GmbH

**Isolde Würz, Mülheim/Ruhr**

Rechtsanwältin // Corporate Lawyer der thyssenkrupp Zentralfunktion Legal & Compliance // Vorsitzende des Sprecherausschusses der thyssenkrupp AG und Mitglied des geschäftsführenden Ausschusses des Konzernarbeitskreises der leitenden Angestellten  
Bestellung bis 2024 // deutsch

■ Mitgliedschaft in anderen gesetzlich zu bildenden Aufsichtsräten i.S.d. § 125 AktG (Stand: 30. September 2020)

□ Mitgliedschaft in vergleichbaren in- und ausländischen Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen i.S.d. § 125 AktG (Stand: 30. September 2020)

●/○ börsennotiertes Unternehmen

Im Verlauf des Geschäftsjahres 2019/2020 sind folgende Mitglieder aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden. Sofern von ihnen zum Zeitpunkt des Ausscheidens andere Mandate wahrgenommen wurden, sind diese im Folgenden aufgeführt:

#### Markus Grolms, Dinslaken

(bis 31.01.2020)

stellv. Vorsitzender // Gewerkschaftssekretär der IG Metall

Bestellung bis 2024 // deutsch

#### Susanne Herberger, Dresden

(bis 31.07.2020)

Ingenieurin (FH) für Informatik // stellv. Vorsitzende des Betriebsrats der thyssenkrupp Aufzüge GmbH (Dresden) // Vorsitzende der Betriebsrätearbeitsgemeinschaft Elevator Technology // stellv. Vorsitzende des Konzernbetriebsrats der thyssenkrupp AG

Bestellung bis 2024 // deutsch

Tochterunternehmen der thyssenkrupp AG:

- thyssenkrupp Elevator AG

#### Prof. Dr. Bernhard Pellens, Bochum

(bis 31.01.2020)

Professor für Betriebswirtschaft und Internationale Unternehmensrechnung, Ruhr-Universität Bochum  
Bestellung bis 2020 // deutsch

- LVM Landwirtschaftlicher Versicherungsverein Münster aG
- LVM Krankenversicherungs-AG

#### Carola v. Schmettow, Düsseldorf

(bis 31.01.2020)

Sprecherin des Vorstands (CEO) der

HSBC Trinkaus & Burkhardt AG

Bestellung bis 2020 // deutsch

- HSBC France SA, Frankreich

#### Jens Tischendorf, Zürich

(bis 31.01.2020)

Partner Cevian Capital Ltd.

Bestellung bis 2020 // deutsch

- Bilfinger SE

■ Mitgliedschaft in anderen gesetzlich zu bildenden Aufsichtsräten i.S.d. § 125 AktG (Stand: 30. September 2020)

□ Mitgliedschaft in vergleichbaren in- und ausländischen Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen i.S.d. § 125 AktG (Stand: 30. September 2020)

●/○ börsennotiertes Unternehmen

